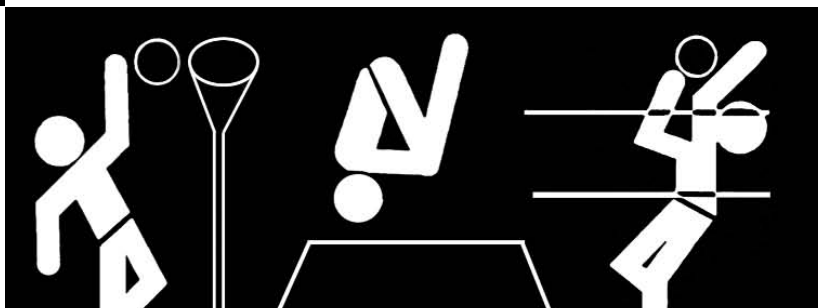
Turn- und Sportverein
Vahrenwald 08 e.V.

Vereins-nachrichten

3. Ausgabe 2008

www.tus-vahrenwald.de



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines
- Rückblick auf 4 ½ Monate Vereinsleben 2
- Terminvorschau 5
- Besondere Geburtstage 5
- Nachruf 6
- Selbstverteidigung 6
- Pressearbeit 6
- Die neue Homepage ist da!!! 7
- Impressum 27
- Mitgliedsbeiträge 27
- Trainingszeiten - Halle 28
- Trainingszeiten - Sportplatz 29
- Vorstand des TuS Vahrenwald 08 30
- Abteilungsleiter 30
- Eintrittserklärung 55

Jubiläums-Wochenende
- Profis gehen in die Luft 8
- Vorbereitungen 9
- Kommers 10
- Diskoabend 12
- Familientag 12

Gilde-Stadtstaffel
- 3. Mal in Folge Erster 14

Skat
- Feriencard-Aktion 17
- Jubiläums-Preisskat 17

Tennis
- Tennis-Sommersaison 2008 18
- Punktspiele 18
- Doppelmeisterschaften 20
- Spartenversammlung 21
- Punktspieltermine Wintersaison 21
- Tennistraining 22
- Matchtraining 2008 22
- Trainerausbildung 22
- Kooperation mit der IGS List 22

Selbstverteidigung
- „MATTE!“ 23
- Island-Abenteuer 23

Handball
- Wir sind gespannt 25

Faustball
- Eine spektakuläre Feldsaison 26

FitKids
- FitKids-Homepage 31
- Kinder- und Jugendturnfest 2008 31
- Kinderfest 32
- Von Geometrie und Geografie 33

Fitness
- Baltrum 34
- ″50 plus″, Schule Tegelweg 35

Baseball
- Tim pitcht in Japan 36

Nordic-Walking
- Döhrener Abendlauf 37

Wandern
- Wanderurlaub in Gifhorn 38
- Der Terminplaner 2008 39
- Jubiläumswanderung 40

Tischtennis
- Aufstieg im 3er-Pack 42
- Abschlusstabellen der Saison 42

Korbball
- Wenn dieses Heft erscheint 46

Volleyball
- 7 Geißlein und ein neuer Leitwolf 47
- Kontinuität 48
- Beachvolleyball - der Sommer 2008 51
- Wer schwächelt, kriegt den Ball ab 53
- Vereinsmeisterschaft 54

Allgemeines

Rückblick auf 4 ½ Monate Vereinsleben

19. / 20.04.08 **Stadtstaffel**

Herzlichen Glückwunsch an Marion Willigeroth und ihre fleißigen Läufer! Sie haben wieder den 1. Platz erreicht und zwar mit 150 Punkten. Die damit erzielte Prämie wird für schöne Preise bei der Kinder-Olympiade sorgen. Allen Beteiligten sagen wir "Danke"!

01.05.08 **Anspielen**

Da dieses "Anspielen" - wie in den letzten Jahren auch - bereits im April stattfindet, wollen wir dem "Kind" einen neuen Namen geben: "Eröffnung der Freiluftsaison"!

Viele Senioren kamen auf dem Sportplatz vorbei und auch traditionsgemäß Ernst Mast. Wir nutzten die Gelegenheit ihm als ältesten Mitglied im Verein (Ehrenmitglied und über Jahre Gerätewart) unseren Dank auszusprechen. H. J. Schrader überreichte ihm unsere TuS-Uhr mit einem kleinen Piccolo.

Auch die Tennisleute nutzten den schönen Tag mit einem Turnier.

15.06.08 **Kinderfest**

Auch dieses Jahr war dieses Fest wohlgelungen! 110 Kinder tummelten sich auf unserem Sportplatz, nach dem auch der Wettergott mitspielte. Die nächsten Aktionen für unsere Jüngsten:

31.8.08 Kinder-Nachmittag zum 100-jährigen!

13.9.08 Kinder-Olympiade

Allgemeines

Also, teilnehmen ist einfach alles!

21./ 22.6.08 **Korbball-Turnier**

Gedacht als sportlicher Einstieg in unser 100-jähriges Jubiläum hatten sich Birgit Basse und die Abteilung große Mühe gegeben und viele Vereine eingeladen. Leider war die Resonanz so gering, das sich der Aufzug eines Turniers einfach nicht lohnte, schade, schade!

06.07.08 **Schützenausmarsch**

Anlässlich unserer 100-Jahr-Feier hatte sich der Vorstand entschlossen, dieses Ereignis - zusätzlich zu den bereits erfolgten Presse-Berichten - nach

außen zu tragen. Dazu bot sich Schützenfest und -ausmarsch an. So waren im 3. Zug und Abteilung 98 Vorstand und einige Vereinsmitglieder mit unserer Vereinsfahne und Hinweisschild zu sehen. Die Gruppe bot ein einheitliches Bild und brachte einen großen Werbeeffekt für unseren Verein. Den Jugendlichen hat es Spaß gemacht; sie würden gern jedes Jahr mitmarschieren.

09.07.08 **Grillfete der TuS-Frauen**

Einen Tag vor Ferienbeginn trafen sich die TuS-Frauen auf der Terrasse unseres Clubhauses zum gemütlichen Plausch. Albert R. hatte den Grill angeworfen und die guten Beilagen brachten die Damen selber mit. Das Wetter hatte auch ein Einsehen und verschonte uns mit Regen. So war es wieder ein sehr netter Abend, der uns in die Ferien entließ. Aber so ganz ohne Sport sollte es auch nicht sein. Jeden Dienstag kann unter der Leitung von Marion Willigeroth der Körper fit gehalten werden; also macht mit!

Allgemeines

Juli - Aug. 08 **Sommerferien**

Da sind die Hallen geschlossen.Trotzdem war viel Bewegung auf unserem Sportplatz nachdem auch wieder die Sonne zu sehen war. Und wie!!!!!! Baseball, Beach-Volleyball, Handball, Korbball und Freizeitfaustball gingen ihrer Sportart nach. Auch die Gymnastikfrauen bewegten sich nach Musik auf dem kleinen Rasen hinter dem Clubhaus. Der Tennissport liebt sowieso die Sonne und somit war auch da reger Betrieb. Wie schön!

Ohne Pause sind natürlich die Nordic-Walker und die Wanderer unterwegs, unabhängig von Halle, Wind und Wetter.

Dieses Vereinsheft kommt etwas später ins Haus, da wir noch einen Rückblick auf unser 100Jahr-Jubiläum werfen wollten! Abgabetermin und Festdatum haben sich überschnitten und wir mussten nach all den Tagen und Ereignissen erstmal Luft holen.

C.S.

Terminvorschau

So. 19.10.08	Kreiswandertag des Turnkreise Hannover-Stadt	Beginn:	09:45 Uhr
Sa. 15.11.08	Spielenachmittag (Uno und Kniffel)	Beginn:	15:00 Uhr
So. 14.12.08	Dankeschön-Feier	Beginn:	16:00 Uhr

C.S.

Besondere Geburtstage

Wie schön, dass wir so vielen älteren Mitgliedern zu einem besonderen Geburtstag gratulieren können und sie unserem Verein die Treue halten und noch viele Betätigungsfelder finden. Herzlichen Glückwunsch Ihnen allen! Wie bereits angekündigt, werden die entsprechenden Abteilungen nicht mehr genannt.

18.10.08	Helmut Haase	65 Jahre	28.10.08	Werner Schomburg	65 Jahre
23.10.08	Brigitte Pohl	60 Jahre	03.11.08	Jürgen Karsten	65 Jahre

Spielenachmittag

am 15. November 2008 findet im Vereinshaus ein allgemeiner Spielenachmittag statt. Beginn ist um 15.00 Uhr, gespielt werden UNO und KNIFFEL. Der Einsatz beträgt 5,00 Euro.

Anmeldung bis zum 08. Nov. 2008
in den Abteilungen oder bei
Lisa Kubsch, Tel.: 63 32 78 oder
Helga Meier, Tel.: 67 29 24

Allgemeines

18.11.08	Eberhardt Wendt	65 Jahre	14.01.09	Christa Holzke	75 Jahre
24.11.08	Ursula Schomburg	65 Jahre	20.01.09	Marianne Fobbe	75 Jahre
28.11.08	Marlies Polzin	80 Jahre	22.01.09	Betty Waldeck	85 Jahre
02.12.08	Liselotte Gasser	75 Jahre	23.01.09	Rainer Karl	60 Jahre
03.12.08	Annette Zwanzig	65 Jahre	23.01.09	Petra Neumann	50 Jahre
05.12.08	Klaus Schippl	60 Jahre	30.01.09	Gerda Michaelis	80 Jahre
13.12.08	Christa Sickel	75 Jahre	31.01.09	Günter Goth	50 Jahre
16.12.08	Angelika Ilse	50 Jahre	31.01.09	Gerhard Goth	50 Jahre
23.12.08	Siegfried Lange	75 Jahre	05.02.09	Wolfgang Rapmund	75 Jahre
26.12.08	Ruth Greineisen	80 Jahre	17.02.09	Irene Siepert	80 Jahre
26.12.08	Herbert Beyer	95 Jahre	07.02.09	Wolfgang Rothenberg	70 Jahre
04.01.09	Marianne Scheer	70 Jahre	12.02.09	Helga Ortmann	70 Jahre
13.01.09	Karl-Heinz Mieth	70 Jahre			

An dieser Tabelle merke ich immer wie schnell die Zeit vergeht und schon wieder schauen wir über den Jahreswechsel hinaus. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern einen besonders guten Jahreswechsel und alles nur erdenklich Gute für das Jahr 2009!

Nachruf

Freud und Leid liegen häufig dicht beieinander. Für immer von uns gegangen ist:

Gerhard Biesenkamp 06.06.2008 84 Jahre passives Mitglied

C.S.

Selbstverteidigung

Leider müssen wir unsere Mitglieder darüber informieren, dass diese Abteilung geschlossen wird. Trotz wiederholter Werbung im Vereinsheft und in der Presse konnte Norbert Wertheim für diese Sportart keine weiteren Interessenten mobilisieren; wir bedauern dies sehr!

Wir danken Norbert für seinen hervorragenden Einsatz und hoffen, den Kontakt zu ihm nicht ganz zu verlieren. Wir wünschen ihm schon jetzt für die Zukunft alles Gute!

C.S.

Pressearbeit

Es gibt viele Möglichkeiten durch direkte Berichte aus den Abteilungen die Presse über Aktivitäten in unserem Verein zu informieren. Nachstehend die entsprechenden Email Adressen:

Neue Presse:	vereine@neue-presse.de	(Caroline Ruschka u. Tim Buchardt)
HAZ Stadtanzeiger	sport@stadt-anzeiger-ost.de [1]	
	MeinVerein@stadt-anzeiger-ost.de [2]	
	stadt-anzeiger@madsack.de [3]	
Wochenblatt	redaktion@wochenblatt.de	
Radio Antenne	jacqueline.wienecke@antenne.com.	
Radio ffn	insider@ffn.de	

C.S.

[1] sportliche Ergebnisse und Vorankündigungen

[2] Kursankündigungen, Ehrungen und andere Geschichten aus dem Vereinsleben

[3] Veröffentlichungen im Stadt-Anzeiger Nord

Allgemeines

Die neue Homepage ist da!!!

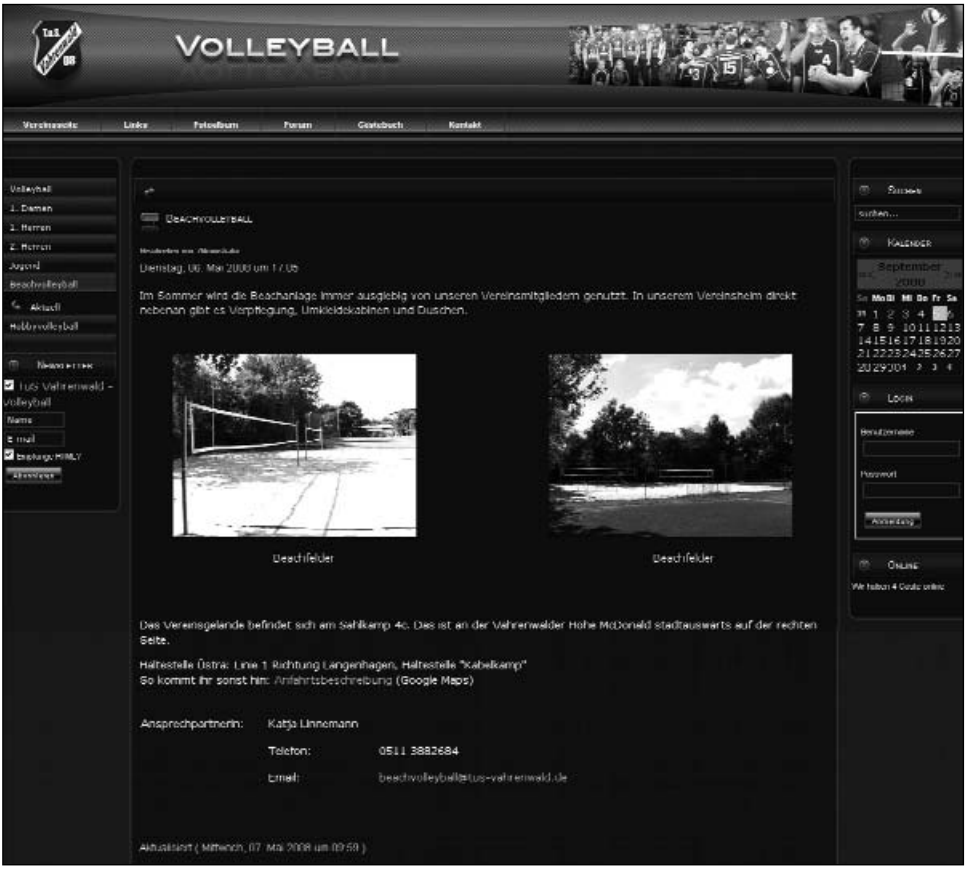
Vor etlichen Monaten reifte die Idee zum 100. Geburtstag unseres Vereins auch den Internetauftritt neu zu gestalten. Ziel war es, das Layout zu vereinheitlichen und den Wiedererkennungswert jeder einzelnen Seite zu erhöhen.

Die mittlerweile sehr große Anzahl an Besuchern bestätigt uns, dass dieser Schritt richtig war. Jede Abteilung ist dort vertreten und kann auf Wunsch die eigene Seite selbst pflegen.

Der Dank des Vorstands geht insbesondere an Frank Coldewe, Lars Schwarzer, Florian Reinke und Jochen Breuker, die viel Kreativität und Zeit in die Gestaltung der Homepage investiert haben.

Besuchen Sie unsere Homepage unter www.tus-vahrenwald.de

BB



Hannoversche Allgemeine

Profis gehen in die Luft

Der TuS Vahrenwald feiert sein 100-jähriges Bestehen mit einem hochkarätigen Sportprogramm.

Von Denis Lochte

Große Sprünge zur Feier des Tages: Sein 100-jähriges Bestehen hat der TuS Vahrenwald am Wochenende mit einem großen Fest auf dem Klubgelände gefeiert. Neben einer Vielzahl an musikalischen und sportlichen Darbietungen der einzelnen Vereinssparten war der Auftritt der Trampolin-Springer der Höhepunkt der Veranstaltung. Die jungen Sportler vom TuS Vahrenwald flogen locker durch die Luft, zeigten waghalsige Rückwärts-Saltis, kuriose Schrauben und meterhohe Sprünge.

Gespannt verfolgten die vielen Zuschauer die Aufführung der Synchron-Springer, die ihre Trampoline und Matten mitten auf der Sportanlage des TuS Vahrenwald aufgebaut hatten. Kurz bevor die Nachwuchsturner vom Trampolin auf den sicheren Boden sprangen, verneigen sie sich kurzerhand vor dem applaudierenden Publikum – fast schon wie professionelle Trampolinspringer. Aber zum 100-jährigen Jubiläum des Turn- und Sportvereins zeigte nicht nur der Nachwuchs was er drauf hat, auch zwei echte Weltmeisterinnen des Vereins wagten ein gemeinsames „Comeback" auf dem Trampolin. Gabi Dreier und Nicole Ferreira da Silva – damals nach Krüger – konnten sich 1986 bei der Trampolin-Weltmeisterschaft in Paris im Mannschaftsspringen den begehrten Titel des Trampolin-Weltmeisters sichern.

Auch Baseball ist beliebt in Vahrenwald.

Dreier, die seit vielen Jahren in München lebt, ist extra für das Jubiläum ihres ehemaligen Vereins nach Hannover gekommen. „Aus Verbundenheit zum TuS", wie die ehemalige Spitzensportlerin betonte. Sie wurde bei der WM in Paris sogar in der Einzelwertung zur weltbesten Trampolin-Springerin gekürt. Ihre damalige Teamkollegin Nicole Ferreira da Silva ist dem TuS auch nach ihrem Karriereende im Jahr 1996 treu geblieben und arbeitet seitdem als Trainerin im Verein. Gemeinsam mit Carola Kurzich betreut sie den Trampolin-Nachwuchs.

Gespannt fieberten die Besucher daher dem groß angekündigten Auftritt der beiden Ex-Profis entgegen. Aber gleich der erste Sprung ging schief – lachend versuchten es die sportlichen Damen erneut. Was dann folgte, war eine akrobatische Aufführung der Extraklasse. Mit hoher Präzision turnten die beiden Frauen auf dem Trampolin, zeigten noch einmal, warum sie ehemals zur Weltspitze gehörten. Nach ihrem Auftritt brandete umgehend lautstarker Applaus auf, vereinzelt forderten die Gäste Zugaben. Festbesucher Thomas Kleiner war nach der Performance hellauf begeistert. „Ganz große Klasse, damit könnten die auch noch mal bei Olympia mitmachen„, meint er anerkennend. Auch Gabi Dreier war mit ihrem Auftritt zufrieden: „Das war doch gar nicht so übel, immerhin haben wir nur gestern kurz zusammen geprobt". Und Nicole Ferreira da Silva ergänzte: „Das ist wie Fahrradfahren, das verlernt man nicht."

Luftsprünge zur Feier des Tages: Der Nachwuchs zeigt Kunststücke auf dem Trampolin. Petrow

Jubiläums-Wochenende

Fantastisch! Danke! Danke! Es war ein tolles Fest! Und das Wetter? Es war wie für uns gemacht!

Die Vorbereitungen zu diesem Ereignis waren umfangreich und begannen am 20.04.06 mit der ersten Sitzung und der Gründung eines Festausschusses, um diese Aufgabe zu bewältigen. In diesem Gremium waren bis zum Schluss engagiert und beteiligt: vom Vorstand: Heinz-Josef Schrader (im Verein auch Jupp oder Hajo gerufen), Birgit Basse und Christa Sickel, und den Mitgliedern: Christa Schrader, Jutta Gerke, Heidrun und Rainer Karl, Claus Möller und Jürgen Erbs. Allen sollte unser Dank gelten für diesen freiwilligen Arbeitseinsatz.

Trotz umfangreicher Recherchen durch Hajo Schrader konnte kein genaues Gründungsdatum gefunden werden; es war irgendwann im Herbst, so wurde das letzte August-Wochenende gewählt.

Nach der Terminfestlegung kam die Überlegung der Gestaltung. Welche Größe, Bewirtschaftung vom Clubwirt oder Festveranstalter? Nach der Absage durch die Familie Reibold

Jubiläums-Wochenende

wurde das Catering inklusive Zeltbau und Bewirtschaftung an Dirk Runge vergeben, der bereits Erfahrungen mit Veranstaltungen dieser Art hatte.

Bis zu 20 Sitzungen von April 2006 bis 14. Aug. 2008 - also 2 ¼ Jahre - wurden benötigt, bis alles geplant, organisiert, durchdacht und in "trockenen Tüchern" war!

Eine ansprechende und aussagefähige Festzeitschrift wurde mit Hilfe von Heinz-Josef Schrader und allen Übungsleitern erstellt. Inserenten und Sponsoren halfen uns finanziell. Dafür haben besonders Claus Möller und Jürgen Erbs geworben. Joachim Breuker half uns besonders mit seinem Fachwissen beim Erstellen der Druckvorlage.

Bei der Bekanntmachung half uns sehr gut die Presse. Reporter von der HAZ, Stadtteilbeilage, Wochenblatt und Hallo Sonntag hatten Jupp Schrader interviewt und Fotos gemacht. Na und dann unsere Beteilung am Schützenausmarsch war doch sehr gelungen.

Dann die eigentlichen Festtage!

Freitag, 29.08.2008: Kommers

Der offizielle Tag mit Ehrengästen aus Stadt- und Sportkreisen, verdienten Sportlern und natürlich unseren Mitgliedern. Hajo Schrader begrüßte sie herzlich, eine Anzahl freundlicher, humorvoll vorgetragener Grußworte und Gastgeschenke wurden ausgetauscht. Eine besondere Freude war die Ehrung der erfolgreichen und verdienstvollen Sportlerinnen der Trampolin-, Korbball- und Skat-Abteilungen. Viele Titel wurden da verlesen, die mit viel Applaus bedacht wurden. Es sollte festlich sein und das ist wohl auch gelungen.

Auch das Buffet - mit viel Lob bedacht - und die bestellte Bergbühne aus Lüdersen mit ihren Sketschen hatten viel dazu beigetragen.

Vizepräsident des Nidersächsischen Turner-Bundes Wilfried Baxmann

Jubiläums-Wochenende

Schowtime - Die Bergbühne Lüdersen (Freitag)
Das italienische Büffet (Samstag)

Jubiläums-Wochenende

Samstag, 30.08.2008: Diskoabend

Eine Bombenstimmung bei Jung und Alt

Da dachten wir an unsere jüngeren Mitglieder, aber auch die Generation um 50+ war stark vertreten (es kamen mehr als 210 Personen). Hier gab es Buffet - wieder hervorragend -, Musik zur Unterhaltung und zum Tanzen je nach Lust und Laune - richtige "Ohrwürmer", man kannte fast alle Texte -; der DJ hatte das richtige Händchen.

Der Höhepunkt war um 22 Uhr das Feuerwerk direkt auf unserem Platz. Einfach toll!

Und die Mitternachtssuppe kam vielen dann auch gerade recht.

Sonntag, 31.08.2008: Familientag

Ja der war ja nun der Lieblingstag unserer Mitglieder; sie erschienen in Scharen (ca. 350 Pers.). Ein sehr gutes Frühstück läutete den Tag ein. Auch dies wurde von der "Runge-Crew" hervorragend bewältigt. Anschließend spielte eine Life-Band für zwei Stunden. Und so ging es Schlag auf Schlag.

Die Gymnastik-Abteilungen und Kindergruppen sowie Trampolin-Show gaben den sportlichen Akzent und wurden durch viel Applaus belohnt.

Unsere Kleinsten nutzten in großer Zahl den aufgebauten Spielpark wie Kletterwand, Hüpfburg und Spielmobil.

Jubiläums-Wochenende

Am Familientag gab „Kaffe und Kuchen satt“
Die Akteure des TuS bot für jeden etwas.

Der Vorstand bedankt sich sehr bei allen Mitgliedern, die uns die Kuchen und Torten gespendet haben. So konnte sich Jeder noch einmal bei Kaffee und Kuchen stärken. Ein wunderschöner Tag und ein Superfest klang so nach und nach aus.

Es waren drei tolle Tage, Dank an alle, die dazu beigetragen und fröhlich mit gefeiert haben.

Christa Sickel

Gilde-Stadtstaffel

94. Gilde - Stadtstaffel Hannover- 19./20. April 2008

Im Jubiläumsjahr zum 3. Mal in Folge Erster in der Gesamtwertung der übrigen Vereine und der 5. Platz beim Nachwuchspreis! Wieder eine super Leistung des gesamten Vereins auf die alle Mitglieder stolz sein können. In diesem Jahr haben sich 232 Mannschaften mit 2288 Aktiven aus über 30 Vereinen beteiligt. Wir sind mit 28 Mannschaften , 2 mehr als in den Vorjahren, angetreten. Alle von uns gemeldeten Mannschaften sind wie auch in den Jahren zuvor gestartet. Fast alle Sparten haben sich beteiligt, ob jung oder alt, ob Turner oder Ballsportler. Auch unser Vorsitzender Heinz-Josef Schrader war mit dabei. Er feuerte am Sonntag unsere Mannschaften an und betätigte sich als Vereinsfotograph. Unsere stellvertretende Vorsitzende Birgit Basse stellte wie jedes Jahr mit der Korbball-Abteilung die Ersatzläufer, die auch wie jedes Jahr einschließlich ihr auch zum Einsatz kamen.

2 Mannschaften kamen sogar aufs Treppchen.

Gold für Frauen Jahrgang 78 und älter (Läuferinnen aus der Trampolin-Abteilung, Fitness-Sparte u. eine Korbballerin).

Gold für Männer Altersklasse 30 und älter (5 Läufer gestellt von der Unihockey-Abteilung und 1 Läufer von der Trampolin-Sparte).

16 Mannschaften waren unter den ersten zehn Platzierten. Herzlichen Glückwunsch!

Die Baseballer (oben) und die Unihockeyspieler (unten)

Gilde-Stadtstaffel

Gold für die „Frauen Jahrgang 78 und älter“ sowie die „Männer Altersklasse 30 und älter“

An dieser Stelle ein herzliches Danke an alle die mich bei der Organisation unterstützt haben. Über die gute Zusammenarbeit mit den einzelnen Sparten habe ich mich sehr gefreut. Danke auch an die vielen treuen Seelen, die ohne viel Fragen sich jedes Jahr zur Verfügung stellten und es für eine Ehrensache hielten an dieser traditionellen Veranstaltung ihren Verein zu vertreten.

Ich hoffe, alle sind im nächsten Jahr wieder dabei.

Das Preisgeld von insgesamt 375 Euro wird für die Kinderolympiade verwandt.

Marion

Skat

Feriencard-Aktion

In den Sommerferien hatten wir eine Aktion für Kinder gestartet. Aufgerufen waren alle Kinder ab 13 Jahren, die Interesse am Kartenspielen haben und gerne das Skatspiel erlernen wollen. Aus dem Verein meldeten sich drei Kinder und über die Feriencard Hannover kamen drei weitere hinzu. Bei sommerlichen Temperaturen hatten wir viel Spaß. An vier Donnerstagen trafen wir uns jeweils für zwei Stunden und über Offiziersskat (auch bekannt unter Bauernskat) erlernten alle Kinder das Skatspiel. Zum Abschluss veranstaltete ich ein Skatturnier, das Jessica Scholz gewann.

Andreas

Jubiläums-Preisskat

Bei unserem Skatturnier am 04.10.2008 hoffen wir auch auf rege Beteiligung aus dem Verein. Geplant haben wir das Turnier zusammen mit Uschi und Albert aus unserer Vereinsgaststätte. Einen Preis gibt es für jeden Teilnehmer. Als Essen ist Chili con carne geplant.

Andreas

Moderne Floristik
für alle Anlässe

BLUMEN
SCHLIE
EKZ Vahrenheider Markt 23
30179 Hannover
Tel. 05 11 / 63 64 24
Fax 63 47 28

Tennis

Liebe Tennisfreunde,

Die Tennis-Sommersaison 2008 ist in vollem Gang. Alle Punktspiele sind absolviert und einige Erfolge sind zu vermelden.

Welche Ereignisse standen an:

- Pfingstturnier 2008 bei SV Borussia
- Kostenloses Schnuppertennis
- Kostengünstiges Training für Neumitglieder und Jugendliche
- Matchtraining für jugendliche Punktspielteilnehmer
- Insgesamt 14 Mannschaften nahmen an Punktspielen teil

Welche Ereignisse stehen noch an:

- Vereinsmeisterschaften
- Abspielen am 3. Oktober ab 11 Uhr
- Spartenversammlung am 11.11.08 um 19 Uhr im Vereinsheim
- Spieltermine für die Wintersaison Herren 40+ und Herren 60+

Das Pfingstturnier am Pfingstsamstag fand dieses Jahr auf den Plätzen der SV Borussia mit Gästen von TSV Hainholz und des TuS Vahrenwald statt. Mit zahlreicher Beteiligung unserer Spielerinnen und Spieler und Teilnehmern aus den befreundeten Vereinen war das Turnier wieder ein voller Erfolg.

Punktspiele

In der Sommersaison 2008 nahmen 10 Mannschaften an Punktspielen teil.

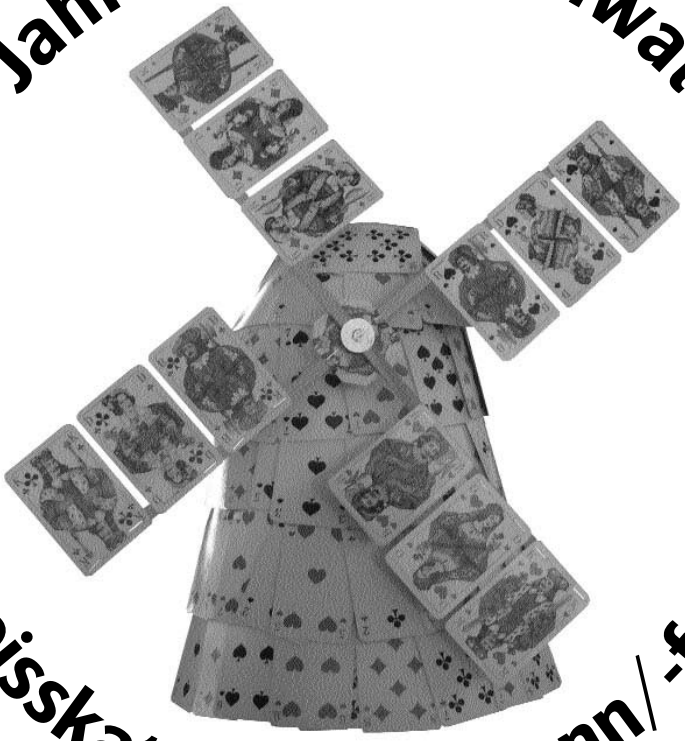
Neben den punktspielenden Mannschaften waren noch 4 Ruheständlermannschaften (1 Damen- und 3 Herren-M.) aktiv.

Die Herren 55 haben den Aufstieg nach zähem Kampf im letzten Punktspiel gegen den TSV Burgdorf in die Verbandsliga geschafft, dazu herzlichen Glückwunsch!

Nachfolgend die Platzierungen der Mannschaften in der Sommersaison 2008:

Altersklasse	Spielklasse	Staffel	Platzierungen
Damen	2. Kreisliga	Staffel 01	3. Platz
Damen 40	1. Kreisliga	Staffel 01	2. Platz
Damen 50	2. Bezirksliga	Staffel 03	4. Platz
Herren	1. Kreisliga	Staffel 02	2. Platz
Herren 40	1. Bezirksliga	Staffel 04	4. Platz
Herren 55	Verbandsklasse	Staffel 03	1. Platz - Aufstieg
Junioren A	1. Kreisliga	Staffel 02	4. Platz
Junioren B	1. Kreisliga	Staffel 06	3. Platz
Juniorinnen A	1. Kreisliga	Staffel 01	4. Platz
Juniorinnen B	1. Kreisliga	Staffel 03	5. Platz

100 Jahre TuS Vahrenwald 08



Preisskat für Jedermann/-frau

am 04.10.2008 um 10:30 Uhr

in der Vereinsgaststätte des TuS Vahrenwald 08
Sahlkamp 4 c, 30179 Hannover

Gespielt werden 3 x 36 Spiele

Startgeld: 15,00 Euro – incl. Mittagessen

Anmeldung bis zum 27.09.08
Tel.:0511/635494 (Fam. Reibold)
tägl. ab 14:00 Uhr (außer montags)

Anreisemöglichkeiten:
Mit der Stadtbahn: Linie 1 Richtung Langenhagen bis zur Station Kabelkamp.
Mit dem Auto: Vahrenwalder Straße stadtauswärts bis zum Sahlkamp (Mc Donalds), rechts in den Sahlkamp, nach 100 m wieder rechts abbiegen zum Vereinshaus (Sackgasse)

Tennis

Ruheständler-Runden:

1. Mannschaft	Ruhest. A	7. Platz Finalrunde
2. Mannschaft	Ruhest. B	im Halbfinale ausgeschieden
3. Mannschaft	Ruhest. C	in Gründungsphase
Ruheständlerinnen		1. Platz

Die **Vereinsmeisterschaften** finden im

Doppel vom	22.-24. August
Junioren/innen	29.-31. August (nach Redaktionsschluss)
Einzel	12.-14. September
Mixed	19.-21. September

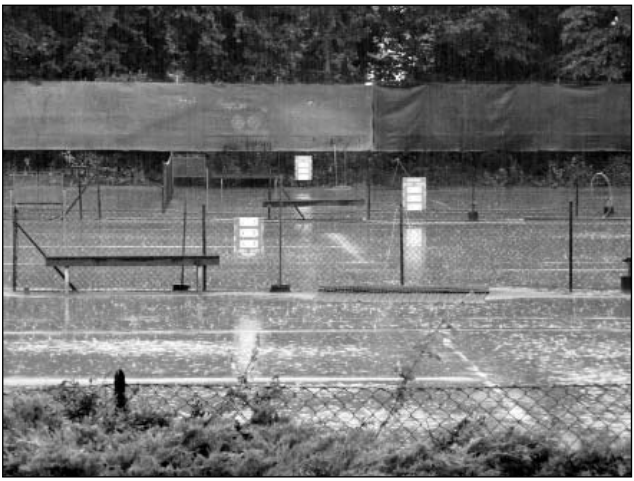
wieder zusammen mit Spielern der SV Borussia und TSV Hainholz statt.

Ergebnisse der Doppelmeisterschaften:

Die Doppelmeisterschaften standen zunächst unter keinem guten Stern:

- Das Wetter war Freitag und Samstag bescheiden - Samstag später Nachmittag -siehe rechts
- bei einem spektakulären Ballwechsel prallte ein Ball vom Rahmen direkt ins Auge von Tobi Teichmann, der danach im Nordstadt-Krankenhaus stationär aufgenommen werden musste.

An dieser Stelle wünschen wir Tobi gute Besserung und dass er bald wieder fit ist.



Ergebnisse:

Damen

1. Christine Niehoff
   Kathrin Retting
2. Sabine Hamel
   Margret Schippl
3. Gisela Schendel
   Jennifer Schulze

Herren

1. Siggi Meiritz
   Manfred Richter
2. Jan Sbresny
   Andreas Schulze
3. Saki Pepeles
   Werner Seidel

Tennis

Spartenversammlung am 11.11.2008 ab 19 Uhr

Tagesordnung:

1. Berichte
2. Rückblick
3. Ausblick auf die Wintersaison
4. Platzbestellung im Frühjahr 2009
5. Verschiedenes
   - Anschaffungswünsche
   - Regeln zur Platzbelegung

Bei den Doppel-Meisterschaften

Punktspieltermine Wintersaison 2008/2009:

Herren 40+ (alle Heimspiele finden beim Racket-Club Engelbostel statt)

Wochenende	Heim/auswärts	Gegner
26.10., 12 Uhr	auswärts	TV Sehnde
01./02.11.	auswärts	Ahlten
08.11., 18 Uhr	Heimspiel	Nienburger TC
22./23.11.	auswärts	VfB Wülfel
29.11., 18 Uhr	Heimspiel	BW Neustadt

Herren 60+ als Spielgemeinschaft mit TSV Resse:

25./26.10.	auswärts	HSC Hannover
08./09.11.	Heimspiel	MTV Herrenhausen
22./23.11.	auswärts	SG Adenstedt
29./30.11.	Heimspiel	Hildesheim
06./07.12.	auswärts	TSV Wettmar
13./14.12.	Heimspiel	TSV Havelse

Tennis

Wir wünschen allen Mitstreitern/innen an den Vereinsmeisterschaften viel Spaß und Erfolg und sagen toi, toi, toi den punktspielenden Mannschaften in der Wintersaison.

(Margret und Klaus Schippl)

Tennistraining im TuS Vahrenwald 08

10 Jahre Schnuppertennis für Kinder und Erwachsene beim TuS Vahrenwald hat der Sparte einen guten Zuwachs an Vereinsmitgliedern gebracht! Derzeit verfügen wir wieder über 175 Mitglieder (der höchste Mitgliederstand seit 1999), davon ca. 70 Jugendliche bzw. junge Erwachsene. Unser Dank geht an unsere Trainer Christian Baasner, Caspar und Leon Fortmann, Tobias Teichmann und Johannes Sümpelmann, durch deren unermüdlichen Einsatz der Mitgliedergewinn möglich wurde sowie an unseren Sportwart Jan Sbresny, der sich um die Organisation des Trainings kümmert, die Ausrichtung der Vereinsmeisterschaften sowie um die Kooperation mit der IGS List.

Matchtraining 2008

Durch die Bereitschaft einiger routinierter Mannschaftsspieler/innen, sich um den Nachwuchs für die Punktspielrunden zu kümmern, sind bereits erste Erfolge sichtbar.

15 Neulinge haben daran teilgenommen und der Spaß war und ist sicherlich immer dabei.

Trainerausbildung

Caspar Fortmann hat im März die Ausbildung zum C-Trainer beim NTV in Salzdetfurth absolviert und bestanden. Tobias Teichmann ist zur Zeit in der Trainerausbildung.

Kooperation mit der IGS List

Auch für die Zeit nach den Sommerferien und für das Frühjahr 2009 ist eine Kooperation mit der IGS List geplant. Die Tennisplätze stehen für einige Nachmittagsstunden für das Schnuppertennis mit Trainer den interessierten Schülern zur Verfügung.

In der letzten August-Woche fand an zwei Tagen in der Woche für die 6. Jahrgangsstufe eine Tennis-AG auf unserer Anlage statt.

(Jan Sbresny)

Selbstverteidigung

„MATTE!“

Ein kluger Mensch hat einmal gesagt: „Nichts ist so beständig wie der Wechsel“.

Vor zwei Jahren, nach den Sommerferien 2006, startete unsere Judo-Selbstverteidigung beim TuS Vahrenwald. Und nun, nach den Sommerferien 2008, machen wir (erst einmal) ein Päuschen.

Spaß hat es gemacht, mir und den Teilnehmerinnen (ich habe jedenfalls keine anders lautenden Meinungen gehört). Aber die Anzahl der Mitwirkenden schwankte zwischen berechtigter Hoffnung einerseits und, besonders in der letzten Zeit, das absolute Minimum andererseits hin und her. Einige der „Stamm-Teilnehmerinnen“ konnten das Training am Montagabend in der Herschelschule aus beruflichen oder privaten Gründen leider nicht mehr wahrnehmen. Und die Nachfrage war nicht so groß, als dass die Lücken hätten wieder geschlossen werden können, trotz zahlreicher Zeitungsberichte. Erzwingen kann man nichts, und daher ist eine Unterbrechung bis auf weiteres sicher am sinnvollsten.

Wir waren in den zurückliegenden zwei Jahren, mit Ausnahme des Trainers, „ausnahmslos weiblich“, und an die Adresse der Teilnehmerinnen, die in dieser Zeit zu unserer Gruppe gehörten, von dieser Stelle aus meine Anerkennung für die erzielten Leistungsfortschritte und Danke für den Einsatz beim Training. Manche Schweißtropfen wurden vergossen, Muskelkater gab es wohl gelegentlich auch einmal, aber von ernsthaften Verletzungen blieben wir glücklicherweise verschont.

Bedanken darf ich mich ebenso für die freundliche Aufnahme im Verein und für jegliche Unterstützung, auch seitens des Vorstandes. Ich habe mich wohl gefühlt beim TuS Vahrenwald. Meine guten Wünsche gehen an alle Abteilungen, z. B. an die Trampolingruppe um Nicole Ferreira da Silva und Carola Kurzich, die montags vor uns in der Halle trainierten, wobei beim „Trainingswechsel“ gelegentlich Zeit für eine kleine Plauderei blieb. „SORE-MADE“ heißt es beim Kampfende des Judo-Wettkampfes („Das ist alles“), aber zunächst einmal heißt „MATTE“ („Unterbrechung“). Sollte beim TuS Vahrenwald eine ausreichende Nachfrage einsetzen, d. h. sollten sich mehrere Interessentinnen melden, um Judo-Selbstverteidigung zu erlernen und regelmäßig auszuüben, könnte es wieder „HAJIME“ lauten: „Kämpft, weitermachen!“. Meine Telefon-Nr. und E-Mail-Adresse sind ja bekannt.

Norbert Wertheim (Trainer Judo-Selbstverteidigung)

Island-Abenteuer: Halb-Marathon und Seightseeing

″Nothing happens unless first a dream″ hat einmal der Dichter und Pulitzer-Preisträger Carl Sandburg gesagt.

Die großen Läufe in Berlin, Frankfurt, London, New York, Boston und anderen ′Marathon-Städten′ hatte ich bereits erfolgreich bewältigt (ja, auch der Hannover-Marathon war dabei), ein ′Traum′ war noch offen auf meiner Wunschliste: In der nördlichsten Hauptstadt der Welt (= Reykjavik) zu laufen. In diesem Jahr konnte dieses Vorhaben realisiert werden.

″Die nördlichste Hauptstadt der Welt liegt im Südwesten des Landes, wo ein gemäßigtes Klima herrscht. Sie blieb von Luftverschmutzung und Verkehrsstaus bisher weitgehend verschont, die Atmosphäre ist freundlich und entspannt.″ so erklärt ein Island-Reiseführer zutreffend die Situation, ideal also auch für sportliche Aktivitäten.

Am 23. August war der Start für den dortigen Halb-Marathon, und nach 1 Std. und 58 Min. ging

ich durchs Ziel. Es sollte unter 2 Stunden sein, und dieses Ziel habe ich - knapp, aber sicher - erreicht. Die Strecke, überwiegend am Atlantik gelegen, hat mir sehr gut gefallen. Es war ein schöner Erlebnislauf.

Den feierlichen Abschluss des 'Renntages' bot das traditionelle Kulturfest, mit viel Musik und sonstigen kulturellen Darbietungen in Reykjavik einschließlich eines brillanten nächtlichen Feuerwerks.

Neben der sportlichen Aktivität standen auch interessante Ausflüge zu zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Insel auf dem Programm. Ein Besuch in der Blauen Lagune, einem mineralhaltigen Thermal-Badesee, durfte nicht fehlen; Gullfoss, der 'Goldene Wasserfall', bot ein beeindruckendes Naturschauspiel. Die Geysir-Landschaft mit den heißen Springquellen war ein einmaliges Erlebnis; der 'Althingplatz' (Gesetzesfelsen) auf dem Lögberg ist gleichzeitig der geografische Ort, an dem die amerikanische und die eurasische Kontinentalplatte zusammen treffen und jährlich um einige Millimeter auseinander driften. Das 'Whale-Watching' (Wal-Beobachtung) führte schließlich hinaus auf hohe (und stürmische) See.

Fazit: Es war ein großartiger Aufenthalt auf einer interessanten und faszinierenden Insel, und ich freue mich, dass ich zugleich mein sportliches Ziel erreicht habe. Und vielleicht lässt sich ja noch der eine oder andere sportliche Traum finden, der nur darauf wartet, verwirklicht zu werden.

Norbert Wertheim

Handball

Liebe Handballfreunde,

die Sommertrainingszeit auf dem Vereinsgelände geht zu Ende. Auf geht´s in die neue Saison. Am ersten Septemberwochenende findet unser 1. Spieltag in der Regionsklasse 2 statt. Wir sind gespannt auf die neue Spielzeit, die für unseren relativ schmalen aktiven Kader eine Herausforderung wird. Wir freuen uns daher sehr über 2 neue Mitspieler, die wir in unserer Mannschaft herzlich willkommen heißen. Um den Trainingsspaß und damit auch die Spielfreude zu erhöhen, haben wir uns entschlossen, mit der Herrenmannschaft von Germania List gemeinsam zu trainieren, mit Schwerpunkt an unserem Donnerstagstermin.

Die Trainingszeiten unter der Leitung von Ulrich Franz sind
dienstags: 20:00-22:00 Uhr IGS Linden
donnerstags: 17:30-19:45 Uhr Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium.

Aktuelle Terminänderungen und Nachrichten werden wir über unseren E-Mail Verteiler bekannt geben und auf der Vereinsinternetseite "www.tus-vahrenwald.de" unter Handball veröffentlichen. Hier findet ihr ebenfalls unsere neuen aktuellen Spielpläne für die Saison, Ergebnisse und Tabellen.

Neue Mitspieler sind uns natürlich weiter jederzeit willkommen. Ansprechpartner ist Ulrich Franz unter der Telefonnummer 0170-7907 310.

Mit freundlichem Gruß
Rolf Spilker

Ehrhard Großmann GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik

Gas-, Wasser- u. Sanitäranlagen,
Heizungs- und Lüftungstechnik,
Gas- u. Ölfeuerstättenwartung,
Brennwert- und Solartechnik,
Beratung und Planung,
Kundendienst

Eckenerstr. 11, 30179 Hannover
Gewerbegebiet Alter Flughafen

Tel.: 0511 679967-0

Störungsdienst täglich von 8.00 - 20.00 Uhr

Faustball

Eine spektakuläre Feldsaison

Liebe Faustballfreunde,
für unsere Männer I Mannschaft ist diesmal eine spektakuläre Feldsaison zu Ende gegangen. Wir mussten leider wieder mal verletzungsbedingt die Punktspiele ohne Auswechselspieler antreten. Die Pechsträhne ging dann weiter. Bei den letzten beiden Spieltagen standen uns nur noch 4 statt 5 Spieler zur Verfügung. Der Abstieg aus der Bezirksliga war eigentlich somit vorprogrammiert. Bis zum Schluss haben wir das Bestmögliche versucht, dem drohenden Abstieg zu entkommen. Mit viel Leidenschaft, Routine und etwas Glück haben wir dann tatsächlich unser allerletztes Punktspiel gegen MTV Nordel im strömenden Regen gewonnen. Anschließend musste der Staffelleiter den "Rechenschieber" zur Hilfe nehmen, da der TSV Kirchdorf und wir die gleiche Punktzahl und Satzdifferenz hatten. Der dann aus dem Ballverhältnis errechnete Ballquotient fiel mit hauchdünnem Vorsprung zu unseren Gunsten aus. Der Klassenerhalt konnte somit doch noch geschafft werden und unsere Freude darüber war riesengroß. Hier die Abschlusstabelle:

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte	Bälle
1.	TSV Mesmerode	16	29:6	28:4	365:206
2.	TSV Burgdorf III	16	24:12	22:10	377:294
3.	SG Letter 05 II	16	24:16	20:12	407:358
4.	TSV Eitzum	16	21:15	18:14	367:316
5.	TSV Gronau	16	22:17	18:14	368:312
6.	MTV Nordel I	16	20:18	18:14	361:335
7.	TuS Vahrenwald	16	13:25	10:22	352:369
8.	TSV Kirchdorf	16	11:23	10:22	265:320
9.	SC Langenhagen	16	0:32	0:32	0:352

Bis zur nächsten Ausgabe
Udo Stinglhammer

Impressum und Mitgliedsbeiträge

Aerobic · Badminton · Baseball · Faustball · Gymnastik · Handball · Korbball
Nordic-Walking · Prellball · Selbstverteidigung · Seniorengymnastik · Skat · Softball
Tennis · Tischtennis · Trampolinturnen · Turnen · Unihockey · Volleyball · Wandern

Geschäftsstelle	Telefon 05 11- 63 47 80, Telefax 05 11- 37 57 47 eMail info@tus-vahrenwald.de Öffnungszeit: Donnerstag 16:00 – 19:00 Uhr
Platzwart	Wolfgang Brilatus, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 05 11-899 58 89, Mobil 0173- 803 76 21
Vereinsgaststätte	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover, Telefon 05 11/63 54 94
Homepage	www.tus-vahrenwald.de
Bankkonten	Sparkasse Hannover Konto-Nr. 238112 (BLZ 250 501 80) Postbank Hannover Konto-Nr. 4185-301 (BLZ 250 100 30)
Herausgeber und Verleger	TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover
Gestaltung	Joachim Breuker, Wittenberger Str. 18, 30179 Hannover, Telefon 05 11- 604 38 98, eMail redaktion@tus-vahrenwald.de
Anzeigenverwaltung	Geschäftsstelle des TuS Vahrenwald 08 e.V. (Kontakte und Anschrift siehe weiter oben)
Druck	Darpe Industriedruck, Beelener Str. 37, 48231 Warendorf Telefon 025 81-9 70 47-0
Erscheinungstermine	Februar, Mai, Oktober

Redaktionsschluss für das Heft 1/2009 ist 17. Dezember 2008.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Monatliche Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	12,50	Euro
Jugendliche bis 14 Jahre	8,00	Euro
Jugendliche über 14 Jahre, Azubi, Studenten bis 27 Jahre	10,50	Euro
Eltern- und Kindturnen (2 bis 4 Jahre)	12,50	Euro
Familie	25,00	Euro
Wandern, Skat	6,00	Euro
passive Mitglieder	5,10	Euro

Als Aufnahmegebühr gilt ein Monatsbeitrag.

Für Tennis ist folgende zusätzliche jährliche Umlage bis Ende März zu zahlen:

Erwachsene	76,70	Euro jährl.
Jugendliche	35,80	Euro jährl.

Für Baseball/Softball ist folgende zusätzliche jährliche Umlage zu zahlen:

Erwachsene	85,44	Euro jährl.
Jugendliche	48,72	Euro jährl.

Der Vorstand

Trainingszeiten – Halle

(Stand: April 2008)

1. Badminton	Freitag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
2. Baseball/Softball			
Herren I	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Herren II	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Senioren und Frauen	Donnerstag	18:30 – 20:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Jugend und Schüler	Montag	17:00 – 18:30 Uhr	IGS Roderbruch, Halle 2
3. Faustball			
Freizeit	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
4. Fitness			
Eltern und Kind (2-4 Jahre)	Montag	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
Mädchen, Jungen			
3-5 Jahre	Mittwoch	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Tegelweg
3-6 Jahre	Dienstag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
4-5 Jahre	Montag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Alemannstraße
4-6 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
5-6 Jahre	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-7 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
10-... Jahre	Dienstag	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Mädchen und weibliche Jugend			
6-12 Jahre, Spielturnen	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-9 Jahre	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
7-12 Jahre	Montag	18:00 – 19:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
10-14 Jahre	Mittwoch	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
Leistungsriege	Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Dance for Fun (Mädchen, 9-12 Jahre)	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Hip Hop (Mädchen, 12-16 Jahre)	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Bodyfitness und Gymnastik	Montag	19:00 – 21:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Powerfitness (Frauen)	Dienstag	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Fit und Fun für Jedermann	Donnerstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Gymnastik			
Frauengymnastik	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Mittwoch	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
DiDaFit	Dienstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Männer, Jedermannsport	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
Gymnastik 50+, Frauen, Männer	Montag	15:00 – 16:30 Uhr	Schule Tegelweg
	Montag	15:00 – 17:00 Uhr	Glücksburger Weg
	Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
5. Handball			
Männer 1 und 2	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Linden / Lindener Berg
	Donnerstag	18:00 – 19:45 Uhr	KWR (KWG) / Lüerstraße
6. Korbball			
Jugend	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
	Mittwoch	17:00 – 19:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Frauen/Mixed	Dienstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule, große Halle
Frauen	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Alemannstraße
7. Prellball			
Frauen/Männer	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
8. Skat			
Frauen/Männer	Donnerstag	ab 19:00 Uhr	Vereinshaus

Trainingszeiten – Halle

9. Tennis			
Jugend	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
10. Tischtennis			
Jugend	Montag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Erwachsene	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
11. Trampolinturnen			
Leistungs-Riege	Montag	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
	Mittwoch	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
Anfänger (4-11 Jahre)	Donnerstag	17:00 – 18:15 Uhr	Herschelschule
Anfänger (12-17 Jahre)	Donnerstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule
12. Unihockey			
Kindertraining	Montag	18:30 - 20:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
Damen/Herren (Kleinfeld)	Dienstag	19:30 - 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Damen (Kleinfeld)	Mittwoch	19:30 - 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Damen/Herren (Großfeld)	Freitag	20:00 - 22:00 Uhr	Lindener Stadion (große Halle)
13. Volleyball			
1. Herren (Regionalliga Nord West)	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
2. Herren (Verbandsliga)	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schulzentrum Bothfeld
1. Damen (Oberliga)	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Kronsberg
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 1
Jugend	Freitag	16:00 - 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Jugend (ab 11 Jahre)	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Freizeit	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg

Trainingszeiten – Sportplatz

Baseball/Softball

Frauen 1, Männer 1	Dienstag	ab 18:00 Uhr
	Donnerstag	ab 18:00 Uhr
Männer 2	Mittwoch	ab 18:00 Uhr
	Freitag	ab 18:00 Uhr
Junioren	Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr
	Freitag	16:30 – 18:00 Uhr

Beachvolleyball

Damen/Herren	Dienstag	ab 16:00 Uhr
	Mittwoch	ab 16:00 Uhr
	Donnerstag	ab 16:00 Uhr

Faustball

Freizeitfaustball	Mittwoch	ab 15:00 Uhr
Frauen, Männer		ab 17:30 Uhr

Handball

Männer, Jugend	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr
Männer	Donnerstag	18:00 – 20:00 Uhr

Korbball

E-, D-, C-Jugend	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr
A-Jugend, Frauen, Männer	Mittwoch	18:30 – 21:00 Uhr

Nordic Walking

Oktober bis März	Samstag	10:00 Uhr
April bis September	Freitag	18:30 Uhr
	Donnerstag	17:30 Uhr

Vorstand des TuS Vahrenwald 08

Vorsitzender.....Heinz-Josef Schrader
Thüringer Straße 16 A, 30179 Hannover, Telefon 63 63 72

Stellvertretende Vorsitzende.....Birgit Basse
Ehlersstraße 5, 30853 Langenhagen, Telefon 72 24 10

Sportwartin.....Marion Willigeroth
Isernhagener Straße 96, 30163 Hannover,
Mobiltelefon: 0172/974 69 63

Kassenwartin.....Margret Schippl
Rischkamp 60, 30659 Hannover, Telefon 61 91 77

Schriftwartin.....Christa Sickel
Tegelweg 19, 30179 Hannover, Telefon 60 36 84

Abteilungsleiter

Badminton . . . . Jörg Wehrstedt
T: 0511/23 10 00

Base-/Softball . Marc Bakuniec

Faustball . . . . . Udo Stinglhammer
T: 0177/459 85 18

Fitness. . . . . Marion Willigeroth
M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@vodafone.de

Handball . . . . . Lars Mietzner
M: 0163/69 26 058

Korbball . . . . . Birgit Basse
T: 0511/72 24 10

Nordic Walking. Marion Willigeroth
M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@vodafone.de

Prellball . . . . . Waltraud Modrow
T: 0511/67 21 41

Skat. . . . . Andreas Werner
T: 05 11/169 14 11

Tennis . . . . . Ursula Langrehr
T: 0511/350 63 02
M: 0174/78 09 418
E: LangrehrUrsula@web.de
Jan Sbresny
T: 0511/66 63 73
E: jan@j-sbresny.de

Tischtennis . . . . Werner Schomburg
T: 0511/63 63 19

Trampolin . . . . . Nicole Ferreira da Silva
T: 0511/696 65 77

Unihockey. . . . . Vincent Meiser
M: 0176/21 96 09 84
E: unihockey.hannover@web.de

Volleyball . . . . . Florian Reinke
T: 0511/350 63 64
E: florian.reinke@web.de
Ulla Kindermann (Freizeit)
T: 0511/78 90 06
E: kindermanngerhard@t-online.de

Wandern . . . . . Elisabeth Kubsch
T: 0511/63 32 78
E: lisa.kubsch@gmx.de

T = Telefon (Festnetz) M = Mobiltelefon (Handy) E = Email-Adresse

FitKids

Guten Morgen,

auch die FitKids-Homepage ist nun aktiviert und bestückt mit vielen Informationen, Berichten, Bildern und Terminen. Über viele Besucher auf unserer Seite würden wir uns sehr freuen, deshalb hier ein kleiner Wegweiser:

- Die Startseite unseres Vereins aufrufen (http://www.tus-vahrenwald.de)
- und in der Navigationsleiste auf FitKids klicken.
- Schon seit ihr da!

Wir haben Berichte zu Festen und Aktivitäten, zu Wettkämpfen und Erfolgen, zum Turnalltag und viele bunte Bilder, die von den kleinen und großen FitKids-Abenteuern erzählen.

Sonnige Grüße
Nicole Balschun

Kinder- und Jugendturnfest 2008

Das Wetter entsprach der Tradition: Es war unerbittlich heiß als am Sonntag über 9 Stunden beim Kinder- und Jugendturnfest 2008 auf dem Sportgelände des Schulzentrums Bothfeld alles gegeben wurde. Unsere LeichathletInnen und TurnerInnen aller FitKids-Altersklassen gaben alles und können

sich mit uns über ein gutes Abschneiden freuen. Zuweilen konnten TuS-Kinder gar alle 3 Stufen des Siegertreppchens besetzen! Im 3- oder 6-Kampf galt es um Medaillen zu kämpfen. Bei hohen Temperaturen und unsäglicher Schwüle war das, weder drinnen noch draußen, ein Leichtes.

FitKids

Allen Aktiven gratulieren wir zu ihren Ergebnissen:

Jahrgang 95 u. älter:
Jannika Balschun 6. Platz
Lisa-Marie Schönfeld 8. Platz

Mädchen Jahrgang 96:
Julia Ness 7. Platz

Jungen Jahrgang 96:
Robin Scholz 4. Platz (Leichtathletik)

Jahrgang 97:
Franziska Hohnstock 7. Platz

Jungen Jahrgang 99 :
Sam Heitsch 2. Platz,
Toni Scholz 3. Platz

Mädchen Jahrgang 99:
Anna Kämmerer Platz 23
Ina Hannemann Platz 28
(von über 30 Teilnehmern)

Jungen Jahrgang 2000:
Tjark Balschun 5. Platz (Leichtathletik)

Mädchen Jahrgang 2000:
Miriam Meyer Platz 31

Jungen Jahrgang 02/03:
Alexander Jannkowski 1. Platz,
Enrico Startsev 2. Platz
Enrico Sciacca 3. Platz

Als Kampfrichter waren für TuS Vahrenwald 08 eingesetzt: Christina Gellert, Nina Lücke, Cedric Hohnstock und Jannika Balschun.

(Nicole Balschun)

Kinderfest

Am Sonntag, 15.Juni 2008, öffneten sich die Tore unserer Sportanlage für alle Kinder, Familien, Freunde und alle Interessierten, die ein buntes Kinderfest feiern wollten. Viele Stände mit Spielangeboten erwarteten die vielen kleinen und großen Kinder, die, trotz anfänglichen Regens, den Weg zum Sahlkamp 4c gefunden hatten. Stockbrotbacken, Hütchenwerfen, Torwandschießen, ein Glücksrad, Dosenwerfen, Schminken und Basteln, ein Nagelbalken, Wasserpistolenschießen, Reiten und Traktorfahrten waren im Angebot. Alle Stationen waren gut besetzt. Während die Kinder Gewinne einfuhren, konnten sich die Erwachsenen am kulinarischen Angebot unserer Wirtsleute erfreuen. Aber: Auch fürs Auge wurde etwas geboten als die kleinen und größeren Aktiven, die FitKids, tanzenderweise den TURNTIGER und den SPORT-

INATOR darboten und auch KOMM, HOL DEIN LASSO RAUS in Bewegung umzusetzen wussten. Die Stimmung übertrug sich und konnte auch das Wetter gütlich stimmen, das uns fortan reichlich Sonnenschein beschied. Die Stimmung war vom Anfang bis zum Schluss, um 17 Uhr, gut.

Wir danken allen Gästen, sowie allen Aktiven und Helfern, und freuen uns schon jetzt auf das Kinderfest im nächsten Jahr !

(Nicole Balschun)

Von Geometrie und Geografie

Janika (12) kommt ganz aufgeregt an: „Karin kommt bald wieder!“ „Wo war sie denn?“ „Irgendwo in der Nähe von Mexiko, Monaco glaub ich!“ ... Schweigen ... Marion: „Mach dir nichts draus, ich war auch nie gut in Geometrie!“

(Karin und Miri)

Fitness

Baltrum von 8. bis zum 15. Juni 2008

Früh aufstehen war angesagt, denn wir fuhren mit 14 Personen der Senioren-Gymnastikgruppe von Dagmar Wolff auf die Insel Baltrum.

Der Zug fuhr um 7:21 Uhr von Hannover nach Norden. Nachdem wir dann Bus und Fähre hinter uns hatten, empfing uns Herr Linn am Hafen von Baltrum. Alle, die nicht gut zu Fuß waren, und das Gepäck wurden mit der Pferdekutsche zur Villa Erholung gefahren. In der Pension begrüßte uns Frau Linn und wir bekamen einen Kaffee zur Aufmunterung.

Der erste Abend wurde von den meisten vor dem Fernseher verbracht. Nach dem Sieg der Deutschen Nationalelf spendierte uns Herr Linn einen Sanddornlikör. Dieser und auch Sanddorngrog und -tee wurden beliebte Getränke in unserer Runde.

In den ersten Tagen konnten wir den Sonnenschein im Garten und am Strand genießen, doch dann wurde es etwas kühler; richtiges Nordseewetter mit Sonne, Wolken und Wind. Wer mochte, ließ sich beim Strand- oder Wattspaziergang durchpusten oder wanderte durch die Dünenlandschaft, auch vorbei an unserem ehemaligen Domizil, dem Haus des NTB.

In der Mittagszeit fand man uns im ″Seehund″, im ″Café Kluntje″ oder in der ″Teestube″ Um 18:00 Uhr gab es Abendessen, wobei wir von Familie Linn bestens verwöhnt wurden. Eine unverhoffte Einladung zum Grillen zur Mittagszeit wurde von uns dankend angenommen. Abends trafen wir uns zum Plaudern, Spielen oder EM-Schauen. Auch das lustige Bühnenstück ″Lauf doch nicht immer weg″ und der Shantychor fanden ihre Anhänger.

Es war eine schöne Zeit. „Auf Wiedersehen Baltrum“.
Waltraud Sievert

Fitness

Senioren-Gymnastik ″50 plus″, Schule Tegelweg

Aufgrund mehrerer Anfragen gründete der TuS Vahrenwald am 8. 11.1999 eine gemischte Gymnastik-Gruppe ″50 plus″.

Unsere Übungsleiterin wurde Gudrun Kölling.

Am 1. Turntag trafen sich mehrere Frauen aber auch einige Männer in der Turnhalle der Schule am Tegelweg.

Wir turnen immer montags von 15 - 16.30 Uhr.

Anfangs bestand unsere Gruppe aus ca. 10 Frauen und 4 Männern. Doch im Laufe der Zeit wuchs unsere Gruppe auf 26 Mitglieder an. Uns allen macht die Gymnastik viel Freude, denn Gudrun gibt sich viel Mühe mit uns. Vor allem sind es die abwechslungsreichen Übungen, die keine Langeweile aufkommen lassen, z.B. Turnen mit dem Stab, Band, Ball, Reifen usw...

Einmal im Monat haben wir nach dem Turnen unseren ″Gehtag″. Es muss ja auch getrascht werden, denn beim Turnen haben wir dazu keine Zeit.

Nächstes Jahr feiern wir nun schon unser 10-jähriges und es wäre schön, wenn noch einige Fitte über 50 bei uns in der Gruppe mitmachen würden. Da ich mittlerweile der einzige Mann in dieser Gruppe bin, ″also Hahn im Korb″ würde ich mich besonders über männliche Mitstreiter freuen.

Also wer Lust hat und beweglich bleiben möchte, ist gern bei uns gesehen. Schaut doch einfach mal vorbei und turnt mit.

Wolfang Schulze

Neue Presse
neuepresse.de

Tim pitcht in Japan

Zehnjähriger bei internationalem Baseball-Camp in Tokio

VON DENNIS SCHARF

HANNOVER. Mit einem freundlichen „Konnichi wa" begrüßte Asuka Higashi, die japanische Betreuerin, die jugendlichen Baseball-Spieler aus Deutschland in Japans Hauptstadt Tokio. Einer von ihnen ist Tim Hartmann, Pitcher der Hannover Regents. Nominiert vom Trainer des niedersächsischen Baseball-Verbandes, Maik Bischof, vertrat der Zehnjährige seine Zunft auf ganz hohem Niveau – bei einem Auswahllehrgang der World Childrens Baseball Foundation.

Unter der Leitung der ehemaligen Homerun-Könige, dem Japaner Sadaharu Oh und dem US-Amerikaner Hank Aaron, werden jedes Jahr mehr als 200 hoffnungsvolle Talente aus 16 Ländern von den Baseball-Legenden persönlich ausgebildet. „Das hat echt Spaß gemacht. In Japan wird an jeder Ecke Baseball gespielt", sagt Tim, der vor vier Jahren durch einen Freund zum Baseball gekommen war.

Neben den Trainingseinheiten, in denen sich Tim „einige Tricks von den Profis abgeschaut" hat, wurde auch ein Samurai-Palast besichtigt. Immer mit dabei: die deutschsprachige Betreuerin Asuka Higashi, die in diesen Tagen zu seiner „Ersatzmutter" wurde. „Asuka hat alles toll organisiert. Sie ist jetzt meine zweite Mutter", grinst Tim.

Seine richtige Mutter nimmt es mit Humor. Der Sohn eines in den USA lebenden Mexikaners und einer deutschen Mutter ist trotz seiner jungen Jahre international geprägt. Seit der dritten Klasse lernt er Englisch. Nach den Sommerferien lernt der Fünftklässler auch Spanisch, um irgendwann mit seinem Vater in den USA über Baseball fachsimpeln zu können.

Im nächsten Jahr geht es mit seiner Mutter bereits zum vierten Mal in die USA – in der Kleinstadt Winchester, Virginia hat sie früher gelebt. Vielleicht wird der junge Pitcher dann sein erstes Profispiel in der Major League Baseball (MLB) sehen können.

Eines Tages will Tim seinen Traum verwirklichen und wie sein Idol Kenny Rogers in der MLB sein Geld verdienen. „Ich will für die Detroit Tigers und in der deutschen Nationalmannschaft spielen", sagt Tim entschlossen. Bevor die hoch gesteckten Ziele in Angriff genommen werden können, heißen die Gegner noch Löningen Tigers oder Hevensen Pioneers.

Im Oktober soll es in Ratingen ein Wiedersehen mit allen deutschen Teilnehmern der Japanreise geben. „Asuka wird auch dabei sein", erzählt Tim freudestrahlend.

STOLZ WIE OSKAR: Tim Hartmann präsentiert seine Japan-Errungenschaften. Foto: Petrow

Nordic-Walking

Döhrener Abendlauf

Am 6.6.08 machten wir uns nun schon traditionell, nämlich zum vierten Mal auf, am Walking-Wettbewerb des 25. Döhrener Abendlaufs teilzunehmen.

Die Strecke führte uns vom Gelände des Ausrichtervereins Spvg Nds. Hann.-Döhren in der Nähe des Strandbades am südlichen Maschseeufer entlang über den Ohedamm durch die Leinemasch unter dem Südschnellweg durch nach 6,6 km wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Mit knapp 80 Walkerinnen und Walkern erreichten wir das Ziel in einer guten Zeit und beschlossen sofort: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!

Wer sich uns anschließen möchte ist herzlich eingeladen. Wir walken donnerstags um 17.30 Uhr und freitags um 18.30 Uhr (Treffpunkt jeweils am Eingang unseres Vereinsgeländes).

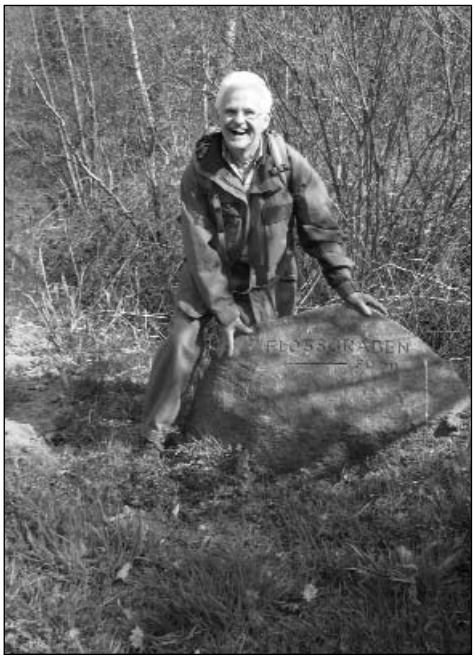
Die Nordic-Walkerinnen

Wandern

Wanderurlaub in Gifhorn vom 20. bis 27. April 2008

Zweiundzwanzig Paar Wanderschuhe
fanden in Gifhorn keine Ruhe,
In der letzten Woche im April
machte das Wetter nicht was es will.
Wir hatten Sonnenschein bestellt
und wussten, dass Petrus sich daran hält.
Ein schönes Hotel im Schatten der Mühlen,
mit Pool und Sauna um wohl uns zu fühlen,
das wählten wir zu unserem Quartier
- immerhin Sternenklasse vier.

Vier Wanderführer hatten sich vorbereitet,
dass jeder eine Wanderung leitet.
Die Markierung der Wege führte dazu,
dass Volker das "Reh" nahm, Inge die "Kuh"
Lisa bekam dafür das "Schaf",
die Wege kannte sie schon im Schlaf.
Inge führte am Montag auf Pfaden der Kuh,
durch den Dragener Forst auf Gifhorn zu.
Schöne Wege im Wald, das Schloss in der Stadt
und mal sehen, was Gifhorn zu bieten hat.



Zurück am Flüsschen bis an unser Hotel,
die Stunden vergingen viel zu schnell
Dann noch eine Floßfahrt auf der Ise,
viel Landschaft, viel Tiere, besonders viel Wiese.
Am Dienstag Volker, der Weg mit dem "Reh"
führte von Wilsche zum Heidesee.
Die Pause dort herrlich in der schönen Natur!!
Das Cafe zeigte sich Vortags ziemlich stur.
Am Ende in Wilsche angekommen,
wurden wir dort herzlich aufgenommen.

Im "Deutschen Heinrich" gab's Kaffee und Ruh'
und noch einen Schnaps gratis dazu.
Am Mittwoch mit Lisa zum Allerkanal,
da waren wir früher auch schon einmal.
Das "Schaf" wies nach Winkel, es ging in die Heide
durch Dünen zum Waldsee, viel Sonne, viel Freude.
Armin hatte die "Tiere" satt,
er wählte stattdessen das "Eichenblatt".

Forsthaus, Floßgraben (beides sehr alt),
Heubrücke, Fischteiche und quer durch den Wald
über Neuhaus mit Rast an den Allerrand,
von dort aus zur Stadt, und ein jeder fand,
dass er den Donnerstag nicht vergisst,
jetzt wissen wir auch was "Schokmock" ist.
Zum Tankumsee vom Eyßelgehege
führten am Freitag unsere Wege.
Elbeseitenkanal, einmal rauf einmal runter,
immer sind alle noch ganz munter.

Rund um den See und weil das so schön
wollen wir nächstes Jahr alle dort geh'n.
Am Samstag zeigt Armin uns in der Stadt,
dass Gifhorn sehr schöne Türme hat.
Der Besuch des Museums blieb uns bis zum Schluss
als ein ganz besonderer Genuss.

Der Abend klang sehr harmonisch aus,
wir hatten einen schönen Raum im Haus.
Blandine lud zum Geburtstag ein
und empfing uns mit Gebäck und Wein.
Am Sonntag wurde Abschied genommen,
alle sind gut nach Hause gekommen.

Eure Lisa

Wandern

Der Terminplaner 2008

	So.	05.10.2008	Ins Obergeschoss von Bad Pyrmont (Volker)	ca. 15 km	(W20)
	Di.	07.10.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So.	19.10.2008	Kreiswandertag des Turnkreises Hannover-Stadt (Lisa)	ca. 15 km	(W21)
	So.	26.10.2008	- - - **Umstellung auf Winterzeit** - - -		
Ä	So.	02.11.2008	Rundwanderung bei Bad Salzgitter (Armin)	ca. 15 km	(W22)
	Di.	04.11.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	Mi.	12.11.2008	Wanderführertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So.	16.11.2008	Von Hildesheim-Ost nach Derneburg (Inge)	ca. 18 km	(W23)
	So.	30.11.2008	Schwarmstedt - Grindau - Schwarmstedt (Volker)	ca. 17 km	(W24)
	Di.	02.12.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	Mi.	10.12.2008	Weihnachtsfeier der Wandersparte um 18:30 Uhr		
	So.	14.12.2008	Grüne Inseln in der Innenstadt (Lisa)	ca. 10 km	(W25)
	So.	28.12.2008	Wasserkraftwerke in Hannover (Armin)	ca. 12 km	(W26)
	So.	11.01.2009	Wir erkunden den „Blauen Faden“ (Lisa)	ca. 10 km	(W01)
	So.	25.01.2009	Im Winter durch das Bissendorfer Moor (Inge)	ca. 14 km	(W02)

Allzeit „Gut Fuß“ wünscht Eure Lisa

Frank und Andre Obermeyer

SERVICE-CENTER GENERALAGENTUR

Podbielskistraße 105 30177 Hannover
Telefon (0511) 69 8721 Fax (0511) 69 88 62
E-Mail: frank.obermeyer@service.generali.de
andre.obermeyer@service.generali.de

Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und Mo., Di. u. Do. von 15 bis 18 Uhr

- Altersversorgung
- Vorsorgemaßnahmen
- Bausparen
- Sachversicherungen aller Art
- Kapitalanlagen
- Fonds
- Baufinanzierung
- Krankenversicherung
- Rechtsschutz
- Analyse
- Beratung
- Abwicklung
- Service

Unsere Partner:
AdvoCard Rechtsschutzversicherung
AM Generali Invest Kapitalanlagegesellschaft
CENTRAL Krankenversicherung
Commerz Grundbesitz Investmentgesellschaft
Commerzbank
Deutsche Bausparkasse BADENIA
Europ Assistance

Generali Versicherungen u. Finanzdienstleistungen
Kraftvoll. Leistungsstark. Erfolgreich

Mitglied im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute e.V.

(W..) = Wanderung (R..) = Radwanderung (S..) = Sonderwanderung

Wandern

Jubiläumswanderung

Die Wanderung anlässlich des 100-jährigen Bestehens des TuS 08 war sehr interessant.

Schade, dass trotz rechtzeitiger Einladung, Mitbeteiligung des Kulturtreffs Vahrenheide und Ankündigung in der Presse nur vier Teilnehmer dabei waren, die nicht Mitglied im TuS 08 sind, darunter Peter Meyer, Bezirksratsherr und 1. Vorsitzender der Kleingartenanlage Vahrenwalder Heide e.V. und Inge Holzhausen vom Vorstand des Kulturtreffs.

Zunächst ging es durch zwei Kleingartenanlagen. Peter Meyer erklärte uns vorab von der Freude an den Gärten und zog den Vergleich zu uns Wanderern. Die Gartenanlagen sind für alle zugänglich und ziehen viele Spaziergänger durch die derzeitige Farbenpracht an.

Danach ging es über das alte Segelfluggelände, ein Gebiet, das durch die Rückverlegung der ehemals verrohrten und begradigten Bachläufe in seinen alten Zustand versetzt wurde.

Offener Sandboden, Gras- und Heideflächen mit viel Kleingetier. Zum Beispiel die Kreuzkröten gibt es nur in diesem Gebiet. Peter Meyer und Jochen konnten mit ihrem Fachwissen viel zu Lisas Ausführungen beitragen, besonders was den Verlauf und die Verlegung des Wietzegrabens betrifft und warum bei der vor einiger Zeit notwendigen Bombenräumung es Schwierigkeiten mit der Grundwasserabsenkung im Bereich des Märchensees gab.

Wandern

Danach führte uns Jochen über den Ökoweg (Nr. 1 der Sternenwege). Er erläuterte und erklärte uns verschiedene ökologische Systeme mit dem Schwerpunkt Wasser, wie z.B. die Brauchwasser- und Regenwasserverwertung durch verschiedenartige Toilettenanlagen und besonders interessant die Zisterne der kleinen Taufkapelle der Epiphanias-Kirche.

Dann ging es zum Stadtteilbauernhof. Dort wurden wir von Frau Bergmann während einer Führung über die Arbeit und das Konzept sowie die Freude der Kinder an der Betreuung der Tiere (Fütterung, Reinigung der Ställe) informiert.

Zum Abschluss ging es am Märchensee vorbei. Auch hier noch einige Erklärungen zum Thema "Wasser" von Jochen, und weiter über den Weg beim Reiterstadion zum Freundschaftshain, der direkt an das Sportgelände anschließt. Es wäre doch schön, wenn der TuS 08 hier auch einen Baum anlässlich des 100-jährigen Bestehens pflanzen würde. Sponsoren aus dem Verein würden sich bestimmt finden.

Eure Inge

Tischtennis

Aufstieg im 3er-Pack

Hallo Tischtennisfreunde,
was sich bereits zum Ausgabetermin der letzten Vereinsnachrichten anbahnte (der Artikel ist leider durch einen Übertragungsfehler nicht erschienen), ist inzwischen tatsächlich eingetreten. Zum Abschluss der Spielzeit 2007/2008 hatte der TuS Vahrenwald gleich dreifach Grund zur Freude; die beiden Herrenmannschaften und die Jungenmannschaft belegten in ihren Staffeln jeweils den zweiten Tabellenplatz und sind damit in die nächst höheren Spielklassen aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch an alle Aktiven für diesen bemerkenswerten Erfolg! Die beiden Damenmannschaften mussten sich gegen starke Konkurrenz behaupten, am Ende der Saison kam dabei ein guter 7. Platz für die 1. Damenmannschaft in der Kreisliga und ein 6. Platz für die 2. Damenmannschaft in der Kreisklasse heraus.

Das Ziel für die aufgestiegenen Mannschaften in der nächsten Spielzeit ist eindeutig der Klassenerhalt. Unveränderte Spielerstämme vorausgesetzt wäre die Etablierung in den neuen Spielklassen bereits ein weiterer großer Erfolg für den TuS Vahrenwald. Wir dürfen gespannt sein, wie es weitergeht.

Für den reibungslosen Ablauf des Spielbetriebes in der beendeten Saison sei an dieser Stelle einmal all den fleißigen Helfern im Hintergrund für die Abteilungsleitung, Organisation, Jugendtraining usw. gedankt. Namentlich sei hier Vater Jahn (nein, nein, nicht der berühmte Turnvater, sondern der für die Tischtennisabteilung des TuS Vahrenwald mindestens ebenso berühmte wie unverzichtbare Vater von Simon-Mathis aus der Jungen-Mannschaft) erwähnt. Ohne seine unermüdliche Bereitschaft zur Begleitung der Jungen-Mannschaft zu Auswärtsspielen und -turnieren wäre der bisherige Erfolg sicher nicht möglich. Selbstverständlich sind bei Interesse auch andere Eltern gerne eingeladen, hier und da einen Fahrdienst zu übernehmen und für moralische Unterstützung bei den Begegnungen zu sorgen.

Für die Detail-Interessierten folgen nun noch wie gewohnt die Abschlusstabellen.

Abschlusstabellen der Saison 2007/2008

1. Herren - 1. Kreisklasse Staffel 4

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u	v		
1.	SV Arminia III	18	17	0	1	157 : 44	34 : 2
2.	**TuS Vahrenwald**	**18**	**14**	**1**	**3**	**139 : 89**	**29 : 7**
3.	MTV Herrenhausen II	18	13	0	5	143 : 84	26 : 10
4.	TH 52 II	18	13	0	5	138 : 105	26 : 10
5.	TTC Vinnhorst II	18	10	3	5	133 : 109	23 : 13
6.	MTV Gr. Buchholz III	18	6	3	9	106 : 124	15 : 21
7.	HSC IV	18	4	2	12	95 : 140	10 : 26
8.	SV Weiß-Blau Hann.	18	3	2	13	95 : 148	8 : 28
9.	Polizei SV Hannover	18	3	2	13	81 : 140	8 : 28
10.	OSV Hannover II	18	0	1	17	57 : 161	1 : 35

Tischtennis

2. Herren - 2. Kreisklasse Staffel 4

	Mannschaften	Anz	Begegnungen g	u	v	Spiele	Punkte
1.	MTV Herrenhausen III	18	15	1	2	152 : 81	31 : 5
2.	**TuS Vahrenwald II**	**18**	**13**	**1**	**4**	**149 : 100**	**27 : 9**
3.	SV Marienwerder V	18	12	2	4	142 : 98	26 : 10
4.	MTV Gr. Buchholz IV	18	10	2	6	127 : 117	22 : 14
5.	Polizei SV Hann. II	18	7	5	6	136 : 124	19 : 17
6.	TTC Vinnhorst IV	18	7	3	8	130 : 123	17 : 19
7.	TH 52 III	18	6	0	10	102 : 123	16 : 20
8.	TTC Vinnhorst III	18	4	1	13	88 : 138	9 : 27
9.	OSV Hannover III	18	4	0	14	106 : 145	8 28
10.	SG Misburg VII	18	2	1	15	67 150	5 31

1. Damen - Kreisliga Staffel 2

	Mannschaften	Anz	Begegnungen g	u	v	Spiele	Punkte
1.	MTV Engelb-Schulenb.	18	14	2	2	114 : 52	30 : 6
2.	TSV Schneeren IV	18	14	1	3	111 : 51	29 : 7
3.	TTC Arpke III	18	12	2	4	113 : 64	26 : 10
4.	SV Resse	18	11	2	5	95 : 67	24 : 12
5.	TTC Vinnhorst	18	11	1	6	96 : 65	23 : 13
6.	Spvg. Nds. Döhren	18	7	2	9	84 : 90	16 : 20
7.	**TuS Vahrenwald**	**18**	**7**	**1**	**10**	**77 : 100**	**15 : 21**
8.	TTK Großburgwedel III	18	5	1	12	80 : 101	11 : 25
9.	SG Limmer	18	2	1	15	39 : 112	5 : 31
10.	Hannover 96 VI	18	0	1	17	18 125	1 : 35

2. Damen - Kreisklasse Staffel 1

	Mannschaften	Begegnungen Anz	Spiele g	u	v	Punkte
1.	TSV Godshorn	12	11	0	1	82 : 29	22 : 2
2.	TTC Arpke V	12	8	1	3	68 : 47	17 : 7
3.	TH 52 II	12	7	1	4	65 : 42	15 : 9
4.	TV Mandelsloh	12	5	2	5	53 : 60	12 : 12
5.	TTC Vinnhorst II	12	5	1	6	59 : 58	11 : 13
6.	**TuS Vahrenwald II**	**12**	**2**	**3**	**7**	**45 : 73**	**7 : 17**
7.	VfR Döhren II	12	0	0	12	21 : 84	0 : 24
8.	VfR Döhren		zurückgezogen am 07.01.2008				
9.	SLS Leinebagger II		zurückgezogen am 07.01.2008				

Tischtennis

Jungen - 3. Kreisklasse (Aufbauklasse) Staffel 2

	Mannschaften	Begegnungen	Spiele				
		Anz	g	u	v		
1.	Polizei SV Hann. II	14	11	2	1	94 : 41	24 : 4
2.	**TuS Vahrenwald**	**14**	**10**	**2**	**2**	**89 : 45**	**22 : 6**
3.	Hannover 96 IV	14	10	1	3	80 : 49	21 : 7
4.	SV Eintracht Hann. III	14	8	3	3	80 : 61	19 : 9
5.	Polizei SV Hann. III	14	5	1	8	60 : 76	11 : 17
6.	TSV Germ.Haimar(wJ)	14	5	0	9	69 : 74	10 : 18
7.	TSV Bemerode IV	14	2	1	11	45 : 83	5 : 23
8.	TSG Ahlten IV	14	0	0	14	9 97	0 28
9.	Hanoverscher TTC		zurückgezogen am 08.09.2007				
10.	TSV Anderten III		zurückgezogen am 21.09.2007				

(Peter Altenhoff)

EINZIG - NICHT - ARTIG - so wird die Tour 2009 des Feuerwerks der Turnkunst heißen. Es ist mittlerweile die 22. Auflage dieser erfolgreichen Show. Die Gemeinde der Dauerbesucher, Fans und Bewunderer ist in dieser Zeit kontinuierlich größer geworden. Insgesamt pilgern mittlerweile jährlich weit über 100.000 Besucher in die zumeist restlos ausverkauften Hallen. Mit der Dortmunder Westfallenhalle ist die nächste ″Zehntausender″ Veranstaltungshalle in den Tourneeplan integriert worden.

Watch VideoEinzigartig waren bisher alle 21 Programme des Feuerwerks der Turnkunst des Niedersächsischen Turner-Bundes. Und artig waren sie alle auch nicht, dafür sorgen allein die Themen und die Künstler seit nunmehr über zwei Jahrzehnten. Grandiose Turnkunst, atemberaubende Akrobatik und Athletik sowie mitreißende Comedy, zeitweise gepaart mit einem Hauch Erotik – das ist das Erfolgsgeheimnis des Feuerwerks der Turnkunst.

Nach der erfolgreichen ″Hautnah″ Tournee 2008 hat der Ansturm auf die begehrten Tickets begonnen. Sichern Sie sich also rechtzeitig Ihre Eintrittskarte.

31.12.2007	17.00 Uhr	Hannover
04.01.2009	14.00 Uhr/19.00 Uhr	Hannover

Korbball

Hallo Korbballfreunde

In diesem Sommer haben wir es sportlich etwas ruhiger angehen lassen. Mit einer Damen- und einer Mixedmannschaft haben wir an den Punktspielen auf dem Feld teilgenommen.

Wie in den vergangenen Jahren auch, haben nur wenige Vereine an dem Punktspielbetrieb teilgenommen.

Unsere Frauen haben den 1. Platz belegt. Wir hatten am letzten Spieltag auf unserer Sportanlage Besuch von Herrn zur Nieden, der anlässlich unseres Jubiläums ein paar Bilder von unserer Frauenmannschaft beim Spiel für die HAZ/NP machen wollte. Schade dabei ist, dass wir aufgrund des starken Gewitters und der sintflutartigen Regenfälle gar nicht erst anfangen konnten zu spielen. So hatten wir dann zwar kampflos aber verdient den 1. Platz verteidigt, sind dafür aber um ein paar Bilder in der Presse gebracht worden.

Die Mixedmannschaft belegt in ihrer Leistungsklasse ebenfalls den 1. Platz. Anders als die Frauen, spielte die Mixedmannschaft auch während der Sommerzeit in der Halle.

Wie ich bereits in früheren Ausgaben berichtete, versuchen wir nicht nur in sportlicher Hinsicht einiges zu erreichen, sondern legen sehr viel Wert auf nicht sportliche Aktivitäten.

Wenn dieses Heft erscheint, werden wir wieder einige schöne Feiern erlebt haben.

Die Veranstaltungen anlässlich unseres Jubiläums werden wir in gewohnt großer Teilnehmerzahl besucht haben. Und so wie ich uns kenne, werden wir an allen 3 Tagen sehr viel Spaß gehabt haben. Warten wir also ab, was der offizielle Bericht von Christa Sickel dazu angibt.

Wenn dieses Heft erscheint, werden wir den 18. Geburtstag von Sabrina und Franziska gefeiert haben und Dennis durfte mit der Unterstützung einiger Mitglieder dieser Abteilung seinen 25. Geburtstag begehen.

Korbball

Wenn dieses Heft erscheint, haben wir während der Jubiläumsveranstaltung in Franks 49. Geburtstag rein- und in der folgenden Nacht wieder rausgefeiert. Gleichzeitig wurde Danica am 31.08. zur alten Schachtel (25 Jahre) gekürt. Wir waren natürlich alle dabei!

Wenn dieses Heft erscheint, haben sich unsere Augenringe wieder verabschiedet, die Leberwerte sind auf den Normalstand gesunken und einige von uns stellen fest, dass wir für all das insgesamt schon viel zu alt sind (ich glaube das bestimmt). Wir werden wieder alles gegeben haben, um uns ein paar schöne Stunden bereitet zu haben.

Gestärkt durch diese vielen Aktivitäten, werden wir dann Ende Oktober in eine neue Saison starten. Wie das dann ausgeht, können interessierte Leser in der nächsten Ausgabe lesen.

Bis dahin
BB

Für 10 Euro,) passend zum TuS-Shirt!*

**) In der Geschäftsstelle o. bei Eurem Übungsleiter*

Volleyball

7 Geißlein und ein neuer Leitwolf verstärken die 1.Damen

Es war einmal am Ende der Saison 2007 / 2008 als die 1.Damen nach nur einjährigem Gastspiel den Gang von Oberliga zurück in die Verbandsliga antreten musste. Der anfänglichen Euphorie endlich Oberliga spielen zu können folgte nach zahlreichen verletzungsbedingten Ausfällen, sowie dreier werdender Mütter, die Ernüchterung.

Zwar konnte die Mannschaft oftmals mithalten, aber dem Gegner nicht häufig genug das eigene Spiel aufzwingen um die Pluspunkte für sich verbuchen zu können. Die durch die Mütter geschrumpfte Mannschaft brauchte also dringend neue Schäfchen zum integrieren und hatte die Möglichkeit in der neuen Spielzeit mit einem neuem Trainer zu starten und so einen Neubeginn zu starten.

Mit Sophia Bormann, Katharina Elies und Maike Gissel wechseln drei Leistungsträger der Oberligareserve vom SV Schwarz-Weiß Garbsen zum TuS. Als weiteren Neuzugang konnte die Mannschaft Sandra Ress aus der 1.Damen des SC Langenhagen verbuchen, die zwar studienbedingt ein Jahr aussetze, aber ihr Handwerk keinesfalls verlernt hat. Mit Janina Hecht bringt der neue Trainer auch gleich eine Zuspielerin von seiner vorherigen Wirkungsstätte der 2.Damen des SC Langenhagen (Verbandsliga) mit. Janina Hecht wird mit ihren 20 Jahren weiter zur Verjüngung der Mannschaft beitragen, genauso wie die erst 17jährige Linkshänderin Christine Wendland die vom Bezirksligisten TSV Krähenwinkel / Kaltenweide den Weg nach Vahrenwald gefunden hat. Das siebte, neue Geißlein in der Mannschaft wird die erst 14jährige Friederike Winkler sein, die mit einem Doppelspielrecht ausgestattet ist und weiterhin auch für ihren Heimatverein TuS Wettbergen in der Bezirksliga aktiv sein wird. Friederike ist mit Beginn der Saison 2008 / 2009 Mitglied des NVV-Kaders Jahrgang 1994 und gehört somit zu den 15 stärksten Spielerinnen ihres Jahrgangs. Mit ihrem Heimatverein TuS Wettbergen hat sie seit der F-Jugend jährlich an Landesmeisterschaften teilgenommen und dort beachtliche Ergebnisse für eine hannoversche Mannschaft geholt.

Zu den sieben neuen Geißlein gesellen sich die schon etablierten Kräfte um Mannschaftsführerin Maike Hinrichs, die Mittelblockerinnen Katharina Schleiss und Carina Hasemann, Diagonalspielerin Katja Linnemann, die Außenangreiferinnen Simone Jochim, Silke Klinnert, Kathrin Rüters, Sarah Vorlob und Carmen Wiehe, sowie die Libera Stefanie Koch. Am 15.Juli starteten Trainer und Mannschaft dann zweimal in der Woche in die Saisonvorbereitung und harmonieren bereits hervorragend. Die neuen Spielerinnen sind erstaunlich schnell integriert worden und die Mannschaft weiß wie sie sich antreiben muss.

Als Trainer wünsche ich mir natürlich noch mal Emotionen und Euphorie der Mädels wenn sie im Training sind, damit wir uns zu Höchstleistungen antreiben können.

Abschließend kurz noch ein paar Worte zu mir als neuem Trainer. Ich bin 24 Jahre alt und habe den Volleyball in der TuS Wettbergen kennen- und lieben gelernt ;-). Dort habe ich meine ersten Trainererfahrungen gesammelt und Jugendlichen das ″Baggern″ und ″Pritschen″ beigebracht. Den Schwerpunkt bei der Ausbildung meiner Spielerinnen habe ich neben den technischen Fähigkeiten immer auch darauf gelegt meinen Spielerinnen Leidenschaft und Euphorie für den Sport mitzugeben, damit sie dies dem Gegner auch zeigen können. Das Letztere wird

auch ein Schwerpunkt bei meiner Arbeit mit der 1.Damen in Vahrenwald werden. Über eine Zwischenstation über zwei Jahre bei der 2.Damen des SC Langenhagen bin ich zum TuS Vahrenwald gekommen und habe mich auf Anhieb hier wohl gefühlt. Ich selber gehe mit meinen 24 Jahren natürlich auch noch ans Netz. Ich spiele für die SG Grasdorf / Pattensen in der Oberliga.

Nun freuen wir uns auf den Saisonstart, der für uns am 14.09.2008 mit der Ausrichtung der 1.Runde im NVV-Pokal beginnt und hoffen auf zahlreiche Zuschauer bei unseren Spieltagen. Genauere Infos zu unseren Spieltagen, -orten und -zeiten bekommt ihr natürlich auf unserer Homepage.

Daniel Hartleib

1. Herren

Der TuS Vahrenwald feiert sein 100-jähriges Jubiläum, und die 1. Herren des TuS Vahrenwald steht vor ihrer zehnten Saison in der dritthöchsten Spielklasse in Deutschland. Diese Kontinuität kann kein anderer Verein in Hannover aufweisen.

Auf den ersten Blick hat sich die Zusammensetzung der Liga kaum verändert: Der Meister VfL Lintorf konnte in der Aufstiegsrunde kein einziges Spiel gewinnen und musste seine lang gehegten Zweitliga-Träume wieder einmal verschieben, der MTV Salzdahlum überstand die Relegation und darf weiter in der Regionalliga spielen, die 2. Herren des FC Schüttorf wurde wie gewohnt Meister in der Oberliga und ersetzt in der kommenden Saison ihre 1. Herren, die als Tabellenletzter abgestiegen war.

Einziger Neuzugang in der Liga ist somit der MTV Goslar, der nun als VSG Salzgitter-Goslar den Platz des Absteigers VC Osterholz einnimmt.

Es ist also fast alles beim Alten geblieben, und doch ist vieles neu. Erstmals hat die Mannschaft den Sommer über durchtrainiert, neben dem üblichen Beachvolleyball-Programm wel-

T.u.S. Vahrenwald 08

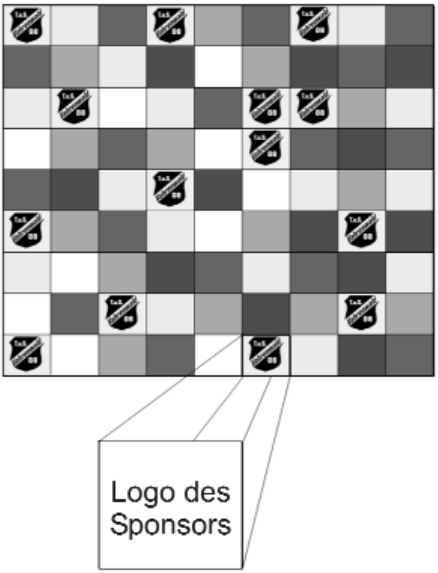
Was wir bieten

- Ihr Logo erscheint auf unserer Homepage, die einzelnen Quadratmeter des Feldes laufen als Diashow permanent durch.
- Bei Heimspielen der Regionalliga-Männer hängt ein Plakat aus, auf dem das gesamte Feld gezeigt wird.
- Ihr Werbematerial liegt bei unseren Heimspielen aus.
- Sie erhalten eine VIP-Karte. Diese ermöglicht Ihnen freien Eintritt zu allen neun Heimspielen der Regionalliga-Männer inklusive eines Getränks. Eine VIP-Karte je Feld.

Volleyball

9^2

(9 hoch 2)



Micro-Sponsoring

für Unternehmer und Privatpersonen

Wir haben Ihr Interesse geweckt 50 Euro zu investieren?
Melden Sie sich einfach bei unserer Geschäftsstelle, - **info@tus-vahrenwald.de** oder **Tel. 0511.634780** - gerne senden wir Ihnen einen ausführlichen Flyer zu!

ches die meisten aus der Mannschaft sowieso pflegen. Die "Sporthauptstadt" Hannover hat dieses Jahr tatsächlich unbürokratisch Hallen für die Sommerferien angeboten, etwas das bisher immer als "unmöglich" galt.

Den Fluch der ersten Spieltage, an denen gelegentlich nicht so viel zusammen lief, hofft man damit abgelegt zu haben.

Zahlreichen Abgängen (Christian Luginsland: München, Björn Lachmann: Leipzig, Carsten Heckmann: 2. Mannschaft, Marcel Plewe: TKW Nienburg) stehen einige interessante Neuzugänge gegenüber: Neben Holger Banko (TSV Giesen 2. BL) und Frank Pawla (MTV 48 Hildesheim 2. BL) hat die Mannschaft mit Marc Dilly einen Außenangreifer aus Gießen dazugewonnen.

Die Heimspiele der 1. Herren werden in diesem Jahr wieder vollständig in der Halle der Freien Waldorfschule am Maschsee stattfinden, der Großteil der Termine sind gemeinsame Spieltage mit den Regionalliga-Damen der GfL. Die Entscheidung für die Halle fiel nicht schwer, die Halle lässt die Zuschauer direkt am Spielgeschehen teilnehmen und liegt sehr zentral. Dass einige Balken etwas niedriger hängen und nach Beschwerden der Anwohner nicht mehr getrommelt werden darf, ist da locker zu verschmerzen.

Ansonsten wird der TuS Vahrenwald mit Edin Mehic als Regisseur weiterhin das schnelle und variable Angriffsspiel pflegen das den Männern um Ana Schanze in der Liga den Ruf eines Favoritenschrecks eingetragen hat.

An der Tabellenspitze erwartet man neben den Dauer-Meisterschaftsanwärtern Lintorf und Ammerland auch die SV Gross-Ellershausen, die im vergangenen Jahr mit Zweitliga-Zuspieler schon sehr stark gespielt hat und nun mit Matthias Polkähn noch einen ehemaligen Trainer des TSV Giesen verpflichten konnte. Die Mannschaft sieht sich selbst auf jeden Fall auch im oberen Drittel der Liga mit zehn Mannschaften, obwohl die Mannschaften von der Leistungsdichte so nah beieinander liegen wie noch nie - immerhin kassierte der Meister im letzten Jahr vier Niederlagen, dahinter folgten mit fünf und sechs Niederlagen die Plätze 2 bis 5, größtenteils nur durch Sätze getrennt.

Unbekannte Größen sind neben Aufsteiger VSG Salzgitter/Goslar vor allem die jungen Mannschaften wie Lüneburg, Cloppenburg und Giesen, bei denen man immer wieder Überraschungen erleben kann wenn sie sich seit dem letzten Spiel stark entwickelt haben.

Auch gegen vermeintlich unterlegene Gegner mit der gleichen Einstellung anzutreten wie gegen die Spitzenreiter ist dann auch das vorrangige Ziel der Mannschaft, die in der vergangenen Saison unnötigerweise gegen jedes der vier Tabellenschlusslichter einmal verlor - acht Punkte die zur Meisterschaft gereicht hätten, wenn man es mal so betrachtet.

Stattdessen war man wieder mal Zünglein an der Waage, machte erst Lintorf mit einem klaren 3:0 Sieg die Tabellenführung kaputt, um sie wenige Wochen später mit einem Sieg über Lüneburg vorzeitig zum Meister zu krönen.

Unsere 1. Damen tritt in völlig veränderter Form wieder in der Verbandsliga an. Drei Schwangerschaften fast wie verabredet und schon fehlten drei von sechs Stammspielerinnen des letzten Jahres, hinter mehreren anderen stand aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen ein Fragezeichen. Dazu trennte man sich nach dem Abstieg aus der Oberliga und vier gemeinsamen Jahren im Guten von Trainer Martin Rieck - alles in allem standen die Vorzeichen nicht gut.

Mit Daniel Hartleib als neuem Trainer lösten sich dann beide Probleme auf einmal. Er brachte

nicht nur neuen Schwung ins Training, sondern auch einen ganzen Schwung neuer Spielerinnen mit. Durch den mehr oder weniger schlagartig vollzogenen Generationswechsel hat die Mannschaft jetzt wieder langfristig Perspektiven.

Friederike Winkler tritt als das jüngste Mitglied der Mannschaft mit Doppelspielrecht für den Verein an.

Der erste Prüfstein in der Saisonvorbereitung wird traditionell das Turnier in Oldenburg Anfang September sein, bei dem wir auch dieses Jahr wieder mit allen Punktspiel-Mannschaften antreten. Da wir unsere Charge von 50 TuS-Vahrenwald-Volleyball Shirts nunmehr komplett verkauft haben, wird die Party sicherlich deutlich schwarz-weiß eingefärbt sein.

Wer übrigens Interesse an einem Polo-Shirt hat, möge sich bei uns melden - wir bestellen bald noch einmal nach.

Am 21.9. startet die 1. Herren dann mit einem Heimspiel gegen die VSG Lüneburg (Sonntag 11 Uhr, Sporthalle am Maschsee).

Alle weiteren Heimspiel-Termine der Saison:

Sonntag	19.10.08	11.00	TuS Vahrenwald : TSV Giesen II
Sonntag	09.11.08	11.00	TuS Vahrenwald : VfL Lintorf
Samstag	06.12.08	15.00	TuS Vahrenwald : TV Cloppenburg
Sonntag	11.01.09	11.00	TuS Vahrenwald : MTV Salzdahlum
Sonntag	18.01.09	16:00	TuS Vahrenwald : VSG Ammerland
Samstag	31.01.09	15.00	TuS Vahrenwald : SV Gr.-Ellershausen
Sonntag	22.02.09	16:00	TuS Vahrenwald : FC 09 Schüttorf
Sonntag	08.03.09	11.00	TUS Vahrenwald : MTV Goslar

Florian

Beachvolleyball - der Sommer 2008

Der Beachvolleyball-Sommer 2008 neigt sich dem Ende entgegen, beziehungsweise ist offiziell in Niedersachsen am 24.8. mit dem Finale der Niedersächsischen Meisterschaft beendet worden.

Vom 29.8. bis 31.8. fanden in Timmendorfer Strand noch die Deutschen Meisterschaften statt, dort war der TuS Vahrenwald aber in diesem Jahr nicht vertreten, dafür haben wir am Sonntag, den 31.8. im Rahmen der 100-Jahr-Feier noch die "interne Vereinsmeisterschaft" auf unserer Anlage durchgeführt, leider nur im Männer-Bereich, da die Damen an diesem Wochenende ein Trainingslager im Rahmen der Hallenvorbereitung gemacht und bei noch mal sommerlichen Temperaturen an drei Tagen sieben (!) Trainingseinheiten absolviert haben!

In diesem Sommer haben sich wieder zahlreiche Spieler(innen) des TuS im Sand herum getrieben und auch auf Turnieren der verschiedensten Kategorien Spaß gehabt, um Punkte und Preisgeld gebaggert oder einfach nur erste Erfahrungen im Sand gemacht. Ich fange einfach mal mit den Jüngsten an:

Unsere A-Jugend-Mädels haben am 15.6. ihr erstes und bisher einziges Beachturnier gespielt.

Ich bin mit den Teams Katha Kupka / Roxy Reuter und Vany Liedke / Tvi Tran zu einem Turnier der NVV-Jugendtour in Meinersen gefahren. Dort mussten sie gegen Spielerinnen antreten, die bereits wesentlich länger Volleyball spielen und auch schon Turnier-Erfahrung hatten.

Leider gab es in den ersten Spielen nichts zu holen und so mussten beide Teams in der Plat-

zierungsrunde um die Plätze 4-6 spielen. Dort wurden die beiden Spiele gegen das Team Camman/Kohlmeyer aus Holdenstedt knapp verloren. Im internen Duell setzten sich Vany und Tvi gegen Katha und Roxy durch und belegten damit Platz fünf, Katha und Roxy Platz sechs.

Bei den Mädels gab es ein paar, die sich etwas mehr auf Turnieren "herumgetrieben" haben. Die Meisten haben "Just for Fun" oder nur auf ein oder zwei Turnieren gespielt.

Am Anfang der Saison habe ich den Teams Katja Linnemann / Moni Jochim und Katha Schleiss / Carmen Wiehe angeboten, mal ein paar Trainingseinheiten mit ihnen zu machen und die Vier haben dann auch ein paar mehr Turniere gespielt, allerdings nicht unbedingt fest in diesen Konstellationen sondern auch mal untereinander vermischt oder mit noch anderen Partnerinnen.

Hier mal die Top-Ergebnisse der Saison:

1. Plätze: Jochim/Linnemann (B-Cup Salzdahlum), Linnemann/Pusch (B-Cup Spiekeroog)
2. Plätze: Schleiss/Wiehe (C-Cup Hannover-Maschsee)
3. Plätze: Jochim/Wiehe (B-Cup Wettbergen), Jochim/Linnemann (B-Cup Salzgitter)
4. Plätze: Heyn/Wiehe (B-Cup Georgsmarienhütte), Jochim/Linnemann (B-Cup Nienhagen), Jochim/Linnemann (B-Cup Vahrenwald), Jochim/Koch (B-Cup Ilsede)
5. Plätze: Jochim/Wiehe (B-Cup Ilsede), Jochim/Linnemann (B-Cup Herrenhausen)

In der Abschlussrangliste des NVV (mit 2.677 Spielerinnen)gab es damit folgende Platzierungen: Katja Linnemann: Platz 49 / Moni Jochim: Platz 58 / Carmen Wiehe: Platz 128 / Katha Schleiss: Platz 197

Des Weiteren belegte unsere Trainerin der 1. Herren, Ana Schanze, den 46. Platz der Rangliste wobei sie in dieser Saison nur zwei Turniere spielte: es gab einen Sieg beim Top-10-Turnier in Cuxhaven mit ihrer Ex-Partnerin Julia Krumbeck und einen 7. Platz beim A-Cup in Cloppenburg mit Katja Linnemann. Wenn Ana wieder richtig einsteigen würde wäre sie in Niedersachsen immer noch ganz oben dabei...

Bei den Herren gab es auch einige Spieler, die sich mehr oder weniger auf der NVV-Tour gezeigt haben.

Dabei erreichte unser Neuzugang Frank Pawla mit seinem Partner Lars Hobbie das NVV-Finale und dort Platz 7.

Ich konnte mit meinem Partner Tobias Knieper von der VSG Ammerland nach einem Turnier mit Höhen und Tiefen den 4. Platz belegen, wobei eigentlich schon der Halbfinal-Einzug gegen die Nummer 14 aus Deutschland eine Überraschung war, die unnötige Niederlage im Spiel um Platz 3 gegen Büttelmann/Schneider aber die dadurch mögliche Treppchen-Platzierung verhinderte.

In der Saison reichte es zu keinen besonderen Ergebnissen. Bei Tobi und mir war die beste gemeinsame Platzierung der 3. Platz beim A-Cup in Georgsmarienhütte. Für mich gab' es noch einen dritten Platz beim Top-10 in Obernkirchen mit Marvin Polte, dem WM-Vierten von 2005. Durch mehrere Verletzungen ausgebremst konnte ich leider keine volle Saison spielen und hoffe daher auf bessere Ergebnisse im kommenden Jahr.

Hobbie/Pawla konnten am Anfang der Saison den A-Cup in Wolfsburg am Allersee für sich entscheiden und belegten beim folgenden A-Cup in Falkenberg den 2. Platz.

Einen Sieg beim eigenen B-Cup in Vahrenwald konnte unser Abteilungsleiter Flori Reinke mit

Hannoversche Allgemeine

4 NORD STADT-ANZEIGER DONNERSTAG, 28. AUGUST 2008 · NR. 202

Wer schwächelt, kriegt den Ball ab

Jan-Erik Gatzke vom TuS Vahrenwald und Tobias Knieper überzeugen beim Beachvolleyball-Turnier am Steintor.

Mit voller Konzentration: Tobias Knieper (vorne links) bildet zusammen mit dem dreimaligen Niedersachsenmeister Jan-Erik Gatzke ein starkes Team.

Mit voller Kraft: Jan-Erik Gatzke schmettert den Ball über das Netz. Burkert (2)

Von Manuel Becker

Die Sonne scheint nicht vom Himmel, die Füße stehen nicht im Sand und statt Shorte tragen Jan-Erik Gatzke und sein Beachvolleyballpartner Tobias Knieper lange Sporthosen. Sie stehen mitten in der Fußgängerzone am Steintor und spielen sich im Regen die Bälle zu: Einspielen für das Viertelfinale beim Top-10-Turnier um die niedersächsische Meisterschaft. „Ich bin eher Schönwetterbeacher", sagt Gatzke, der zum Spiel auch nicht barfuß, sondern in Socken auflauft.

Die ersten beiden Spiele haben sie souverän gewonnen. Im Viertelfinale geht es jetzt gegen das Duo Markus Böckermann (Adler Kiel) und Tom Götz (Olympia Berlin). „Die spielen nächstes Wochenende um die deutsche Meisterschaft am Timmendorfer Strand mit", weiß Gatzke.

Das Spiel der Woche

Nach kurzem Einspielen geht es bei strömendem Regen los. Auf den Zuschauertribünen, auf denen die Zuschauer sonst dicht an dicht sitzen, verirren sich lediglich fünf Pärchen mit Regenschirmen. Jan-Erik Gatzke eröffnet die Partie mit einem Sprungaufschlag, der noch die Netzkante berührt. Den Angriff des Gegners blockt Knieper. Aber der Ball springt zurück ins gegnerische Feld und wird noch einmal aufgebaut. Aber auch beim zweiten Versuch ist Knieper im Block dran. Gatzke stellt den Ball aus dem hinteren Feld zu Knieper und ruft laut „Line!". Knieper hört auf seinen Partner und haut den Ball über den Block ins Feld. Mit Rufen wie „Line" – der Linie entlang über den Block – oder „Cut" – kurz, diagonal am Block vorbei – gibt der hintere Spieler dem Angreifer Tipps, wo im gegnerischen Feld die Lücke ist. Gatzke ist der Abwehrspieler des Duos, der versucht die am Block vorbei geschlagenen Bälle noch zu bekommen. Der 2,03 Meter große Tobias Knieper versucht mit seinen langen Armen die Bälle am Netz gar nicht erst durchkommen zu lassen.

Das Spiel ist trotz des Regens auf hohem Niveau. Beide Teams machen keine Fehler und bringen ihre Angriffe bis zum 11:11 durch. „Auf geht's, jetzt ein Break", ruft Gatzke, der mit 1,90 Meter auch nicht gerade klein ist. Als der Gegner den nächsten Angriff ins Netz schlägt, ballt Gatzke die Faust: 13:11, ein Break vorne, das könnte in diesem Satz schon die Vorentscheidung sein. „Wer von den Gegnern schwächelt, bekommt den nächsten Ball. Das wird ausgenutzt", sagt der Vahrenwalder Beachvolleyballer. Mit 15:11 geht der Satz an Gatzke und Knieper. „Geil", jubelt Gatzke, „aber jetzt geht's wieder bei 0:0 los."

Schon drei Mal hat Jan-Erik Gatzke die Niedersachsenmeisterschaft gewonnen. Seit 1994 spielt der 36-Jährige, der vor 25 Jahren in der Halle mit Volleyball anfing, Beachvolleyball. „Ich bin noch einer der Pioniere." Mit seinem vorherigen Partner Thorsten Schoen holte er nicht nur die Titel am Steintor, sondern nahm auch bei der Deutschen Meisterschaft am Timmendorfer Strand teil. „Da haben wir schon einige Erfolge erzielt", erzählt Gatzke. Die zwei bezwangen die Olympia-Bronzemedaillengewinner von Sydney Axel Hager und Jörg Ahmann. Mit seinem neuen Partner Tobias Knieper, der 30 Jahre alt ist, „gehören wir auf der Beachtour zu den alten Hasen", sagt Gatzke.

Aber die „alten Hasen" drehen am Steintor noch einmal auf. Zwar geht der 2. Satz nach einer kurzen Schwächephase mit 13:15 verloren und auch im 3. Durchgang sieht es nach schlechtem Start mit 1:3 nicht so gut aus, aber Gatzke und Knieper kämpfen sich wieder heran. Das Break ist schnell zurückgeholt. Der Regen hat aufgehört, und immer mehr Innenstadtbesucher sehen zu. Bis zum 11:11 bleibt der Satz in einem packenden Spiel mit tollen Ballwechseln umkämpft. Als der Gegner schwächelt, schlagen Gatzke und Knieper wieder zu und ziehen mit einem 15:12 im 3. Satz ins Halbfinale ein.

Im Halbfinale verliert das Duo am Sonntag zwar deutlich und auch im Spiel um Platz drei reicht es in einem engen 3-Satz-Match nicht zum Sieg, „aber schon der Halbfinaleinzug ist ein toller Erfolg", sagt Jan-Erik Gatzke, der sich schon jetzt auf die nächste Beachvolleyballsaison freut.

unserem ehemaligen Zuspieler André Bark vom VfL Grasdorf feiern. Außerdem konnte Flori noch mit Jonathan Stemman den B-Cup in Wettbergen gewinnen, wo Löschhorn/Piepenbrink einen guten 4. Platz belegten und Frank Coldewe mit seinem Partner Erik Reidt aus Aligse auf Platz 5 landete.

Platzierungen in der Abschlussrangliste (3.207 Spieler): Jan-Erik Gatzke: Platz 13 / Lars Hobbie: Platz 21 / Frank Pawla: Platz 25 / Holger Banko: Platz 103 / Flori Reinke: Platz 130 / Steff Löschhorn: Platz 133 / Marc Dilly: Platz 222 / Martin Seitz: Platz 224

Vereinsmeisterschaft

Es fanden sich leider nur drei Teams zu dem Turnier ein, so dass wir jeder gegen jeden gespielt haben. Dort konnten Steff Löschhorn aus der 2. Herren und ich unsere Spiele gegen Eddi Mehic und Marc Dilly (1. Herren) so wie Holger Banko (1. Herren) und Markus Dietz (2. Herren) gewinnen und können uns damit "Vereinsmeister" nennen ;-)))

Alles in allem hatten wir einen schönen Sommer, aber jetzt kann die Hallensaison kommen und wir hoffen, dass sich bei unseren Heimspielen wieder viele Zuschauer einfinden, denn ich denke, die Saison wird spannend und hochklassig und wir werden einige interessante Spiele haben...

Janne.

Jetzt erhältlich,
Schlüsselanhänger
mit TuS-Logo! Wo?
Für 2 € in der Geschäftsstelle.

EINTRITTSERKLÄRUNG

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____ Geschlecht _____

Straße und Hausnummer _____ Telefonnummer _____

Postleitzahl, Wohnort _____ Eintrittsdatum _____

Abteilung: (zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ Turnen
- ☐ Gymnastik
- ☐ Jazztanz
- ☐ Unihockey
- ☐ Trampolinturnen
- ☐ Seniorengymnastik
- ☐ Tennis
- ☐ Korbball
- ☐ Faustball
- ☐ Handball
- ☐ Prellball
- ☐ Volleyball
- ☐ Baseball
- ☐ Softball
- ☐ Tischtennis
- ☐ Badminton
- ☐ Fit Kids
- ☐ Nordic Walking
- ☐ Skat
- ☐ Wandern
- ☐ passiv
- ☐ Eltern/Kind-Turnen

Eine 2. Erklärung für das Kind ist erforderlich!

Der Beitrag wird vierteljährlich im voraus im Lastschriftverfahren eingezogen.
Die Aufnahmegebühr beträgt einen Monatsbeitrag,
die Kündigungsfrist einen Monat zum Monatsende.
Die Vereinssatzung erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Hannover, den _____ _____

(eigenhängige Unterschrift, bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift ges gesetz. Vertreters)

(Einzugsermächtigung umseitig bitte ausfüllen)

Version 20080420

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 1908 E.V.

Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeitragsforderungen

TuS Vahrenwald 08 e.V.
Sahlkamp 4c
30179 Hannover
(Zahlungsempfänger)

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres

Girokonto Nr. _____ BLZ _____

bei (genaue Bezeichnung des Kreditinstituts)

_____

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

_____

Name, Vorname, genaue Anschrift

_____

_____

Ort, Datum Unterschrift(en)

Herzlich Willkommen

in der

Vereinsgaststätte TuS Vahrenwald 08

Ursula Reibold

Sahlkamp 4 C
30179 Hannover
Telefon : 0511 / 63 54 94
Fax : 0511 / 568 68 49

Das TuS - Team ist für Sie da im

Mai bis September
Dienstags bis Samstags ab 14:00 Uhr
Sonntags ab 10:00 Uhr

Oktober bis April
Dienstags bis Samstags ab 15:00 Uhr
Sonntags geschlossen

Montag ist unser Ruhetag

Private Feiern bis 80 Personen auf Anfrage möglich